

# Haltestelle



Amtliche Mitteilungen und Informationen der INVG · Ausgabe 1/2012 · 16. Jahrgang



**Die Nachfahrpläne  
der INVG**  
Seite 4-13



**Der Gemeinschaftstarif  
kommt**  
Seite 20



**Das elektronische  
Fahrgastinformations-  
system der INVG**  
Seite 22 - 23



**Öffnungszeiten  
INVG-Kundenzentrum:**

Montag, Dienstag und  
Mittwoch  
von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag  
von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag  
von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Dollstraße 7  
85049 Ingolstadt  
Telefon: 0841/305-46333

Homepage: [www.invg.de](http://www.invg.de)



Ein Unternehmen der  
**Stadt Ingolstadt**

## Schäfflertanz



## Fasching in Ingolstadt



# Mit einem Hei-Ju-Hu in die Faschingszeit

**Narrwalla sorgt mit zahlreichen Veranstaltungen für abwechslungsreiche Unterhaltung**

Mit einem dreifach donnernden „Hei-Ju-Hu!“ läuteten die Schanzer Narren am 7. Januar die Faschingssaison ein. Der Schlachtruf ertönte traditionell vor dem Alten Rathaus, wo sich die Prinzenpaare und Garden sowie die in samtene Mäntel gehüllten Elferräte, Senatoren und Vorstände versammelt hatten, um pünktlich um 12 Uhr die Stadtschlüssel aus den Händen von Oberbürgermeister Alfred Lehmann entgegenzunehmen. Seither haben die neuen Regenten des Ingolstädter Faschings das Zepter offiziell in der Hand und führen jede Faschingsveranstaltung in der Stadt an. Prinzessin Nicole II. und ihr Prinz Albert I. stehen dieses Jahr an der Spitze der Garde. Beim Nachwuchs regieren Magdalena I. und Anton I.

Mit dem Krönungsball am Abend des 7. Januar eröffnete die Narrwalla die auch die Ballsaison. Diese Spektakel lassen sich die Ingolstädter nicht entgehen. Schließlich hat der Fasching auf der Schanz eine lange Tradition. 1935 war mit der „Narr-Ingoldia“ die 5. Jahreszeit in professioneller Hand. 1955 gründete sich dann die Ingolstädter Faschingsgesellschaft, die später in Narrwalla umbenannt wurde. Der Name leitet sich ab aus dem lateinischen Wort „Wal-lum“ für Schanz.

Seither engagieren sich viele Schanzer in der Faschingsgesellschaft, an Nachwuchs mangelt es bei der Narrwalla nie. Das liegt zum einen an einer gut organisierten Jugendarbeit und zum anderen an den erfolgreichen Kinder-



*Der Inthronisationsball ist einer der Höhepunkte des Ingolstädter Faschings.*

*Fotos: Banai*

bällen, die die Narrwalla zur Hochsaison alljährlich organisiert.

Dieses Jahr haben die „kleinen Narren“ den Festsaal des Stadttheaters am 5., 12., 19. und 21. zum Tanzen, Lachen und Spaßhaben zur Verfügung. Für das leibliche Wohl und die Unterhaltung der Kinder sorgen die Faschingsprofis der Narrwalla. Die Garden der Ingolstädter Faschingsgesellschaft sowie Gasttänzer zeigen ihr Können und ihre ausgefallenen Choreographien. Die lustigen Jecken sorgen für gute Stimmung bei den Kleinen mit Polonaise und Animation.

Am 16. Februar haben allerdings die Kinder einmal Pause, dann gehört das Stadttheater wie man an diesem Tag sagen darf: den Weibern. Zu Weiberfasching lassen es die Damen so richtig krachen und feiern bis spät in die Nacht. Getanzt wird zu Live-Musik von Musikuss, Bast of Band und den Partypiloten. Verschiedene Bereiche, unter anderem eine Disco-Area, teilen sich nach Musikgeschmäckern auf. So ist für jede Dame etwas dabei und sollte sich trotzdem ein Herr in die Nähe des Stadttheaters verirren, dann muss er zumindest um seine Krawatte fürchten.



*Die Prinzessin steigt aus der Truhe.*



*Oberbürgermeister war mit dabei.*



*Perfekte Bollywood-Show*



Wie in einem Bollywood-Film präsentiert sich die Garde.



Die Gardemädchen präsentieren sich auf höchstem Niveau.



Prinzenwalzer



Walzer des Kinderprinzenpaars

### Närrisches Ticket zum närrischen Preis

Wer den Fasching unbeschwert genießen möchte, sollte sein Auto zu Hause stehen lassen und auf die Busse der INVG umsteigen. Mit dem Bus kommen die Feierlustigen immer gut an ihr Ziel. Auch in dieser Faschingsaison bietet die INVG ihren Fahrgästen das „Närrische Ticket zum närrischen Preis“ an. Das beliebte Faschingsticket ist erhältlich im Kundenzentrum der INVG, über die Fahrkartenverkaufsstelle am ZOB sowie über das Bürgeramt der Stadt Ingolstadt und über alle Vorverkaufsstellen der INVG. Damit alle Faschingsfreunde auch sicher nach Hause kommen, ist das „Närrische Ticket“ bis Aschermittwoch gültig.

### Am Faschingswochenende gelten folgende Fahrpläne:

Am „Unsinnigen Donnerstag“, „Rußigen Freitag“ und am Faschingssamstag wird auf den Nachtlinien der Fahrplan für „Freitag und Samstag“ gefahren. Am Faschingssonntag, Rosenmontag und Faschingdienstag gilt auf den Nachtlinien der Fahrplan „Sonntag – Donnerstag“.

[www.busfahren-in-ingolstadt.de](http://www.busfahren-in-ingolstadt.de)

# Närrisches Ticket

für die närrischen Tage zum närrischen Preis!

„  
8,5 €  
“

gültig vom  
Unsinnigen Donnerstag  
bis einschließlich  
Aschermittwoch

Ein Unternehmen der  
Stadt Ingolstadt





# Die Nachtlinien der INVG

## N 1

### Irgertsheim - Gerolfing - Klinikum - ZOB - Nbf

## N 1

#### Sonntag bis Donnerstag

Laubenstraße	ab	21.24	22.24	23.24	
Erchanstraße		21.25	22.25	23.25	
Pettostraße		21.27	22.27	23.27	
Schöne Au		21.28	22.28	23.28	
Hanfgartenstraße		21.30	22.30	23.30	
Greutweg		21.31	22.31	23.31	
Mühlackerweg		21.33	22.33	23.33	
Hofmarkstraße		21.33	22.33	23.33	
An der Breite		21.34	22.34	23.34	
Heindmühle		21.36	22.36	23.36	
Kornstraße		21.37	22.37	23.37	
Langgässerstraße		21.38	22.38	23.38	
Dünzlauer Straße		21.39	22.39	23.39	
Eichenwaldstraße		21.40	22.40	23.40	
Schwabenstraße		21.41	22.41	23.41	
Wilhelm-Busch-Straße		21.42	22.42	23.42	
Schaumühle		21.43	22.43	23.43	
Spitzmühle		21.44	22.44	23.44	
Effnerstraße		21.45	22.45	23.45	
Klinikum		21.47	22.47	23.47	
Bei der Hollerstaude		21.48	22.48	23.48	
Schatzgerstraße		21.49	22.49	23.49	
Permoserstraße		21.50	22.50	23.50	
Haltmayrstraße		21.51	22.51	23.51	
Buxheimer Weg		21.52	22.52	23.52	
Westfriedhof		21.54	22.54	23.54	
Universität (Kreuztor)		21.55	22.55	23.55	
Auf der Schanz		21.56	22.56	23.56	
Z O B	an	21.59	22.59	23.59	
Z O B	an	22.02	23.02	0.02	
Rechbergstraße		22.03	23.03	0.03	
Nordbahnhof / West		22.05	23.05	0.05	

#### Freitag und Samstag

Laubenstraße	ab	21.24	22.24	23.24	0.50	1.50	2.50	
Erchanstraße		21.25	22.25	23.25	0.51	1.51	2.51	
Pettostraße		21.27	22.27	23.27	0.53	1.53	2.53	
Schöne Au		21.28	22.28	23.28	0.54	1.54	2.54	
Hanfgartenstraße		21.30	22.30	23.30	0.56	1.56	2.56	
Greutweg		21.31	22.31	23.31	0.57	1.57	2.57	
Mühlackerweg		21.33	22.33	23.33	0.59	1.59	2.59	
Hofmarkstraße		21.33	22.33	23.33	0.59	1.59	2.59	
An der Breite		21.34	22.34	23.34	1.00	2.00	3.00	
Heindmühle		21.36	22.36	23.36	1.02	2.02	3.02	
Kornstraße		21.37	22.37	23.37	1.03	2.03	3.03	
Langgässerstraße		21.38	22.38	23.38	1.04	2.04	3.04	
Dünzlauer Straße		21.39	22.39	23.39	1.05	2.05	3.05	
Eichenwaldstraße		21.40	22.40	23.40	1.06	2.06	3.06	
Schwabenstraße		21.41	22.41	23.41	1.07	2.07	3.07	
Wilhelm-Busch-Straße		21.42	22.42	23.42	1.08	2.08	3.08	
Schaumühle		21.43	22.43	23.43	1.09	2.09	3.09	
Spitzmühle		21.44	22.44	23.44	1.10	2.10	3.10	
Effnerstraße		21.45	22.45	23.45	1.11	2.11	3.11	
Klinikum		21.47	22.47	23.47	1.13	2.13	3.13	
Bei der Hollerstaude		21.48	22.48	23.48	1.14	2.14	3.14	
Schatzgerstraße		21.49	22.49	23.49	1.15	2.15	3.15	
Permoserstraße		21.50	22.50	23.50	1.16	2.16	3.16	
Haltmayrstraße		21.51	22.51	23.51	1.17	2.17	3.17	
Buxheimer Weg		21.52	22.52	23.52	1.18	2.18	3.18	
Westfriedhof		21.54	22.54	23.54	1.20	2.20	3.20	
Universität (Kreuztor)		21.55	22.55	23.55	1.21	2.21	3.21	
Auf der Schanz		21.56	22.56	23.56	1.22	2.22	3.22	
Z O B	an	21.59	22.59	23.59	1.25	2.25	3.25	
Z O B	an	22.02	23.02	0.02	1.28	2.28	3.28	
Rechbergstraße		22.03	23.03	0.03	1.29	2.29	3.29	
Nordbahnhof / West		22.05	23.05	0.05	1.31	2.31	3.31	

## N 1

### Nbf - ZOB - Klinikum - Gerolfing - Irgertsheim

## N 1

#### Sonntag bis Donnerstag

Nordbahnhof / West		20.44	21.44	22.44	0.09	
Rechbergstraße		20.45	21.45	22.45	0.10	
Z O B	ab	20.47	21.47	22.47	0.12	
Z O B	ab	20.50	21.50	22.50	0.15	
Auf der Schanz		20.51	21.51	22.51	0.16	
Universität (Kreuztor)		20.52	21.52	22.52	0.17	
Buxheimer Weg		20.54	21.54	22.54	0.19	
Haltmayrstraße		20.55	21.55	22.55	0.20	
Permoserstraße		20.56	21.56	22.56	0.21	
Schatzgerstraße		20.57	21.57	22.57	0.22	
Bei der Hollerstaude		20.58	21.58	22.58	0.23	
Klinikum		21.00	22.00	23.00	0.25	
Effnerstraße		21.01	22.01	23.01	0.26	
Spitzmühle		21.02	22.02	23.02	0.27	
Schaumühle		21.03	22.03	23.03	0.28	
Wilhelm-Busch-Straße		21.04	22.04	23.04	0.29	
Schwabenstraße		21.05	22.05	23.05	0.30	
Eichenwaldstraße		21.06	22.06	23.06	0.31	
Dünzlauer Straße		21.07	22.07	23.07	0.32	
Langgässerstraße		21.08	22.08	23.08	0.33	
Kornstraße		21.09	22.09	23.09	0.34	
Heindmühle		21.11	22.11	23.11	0.36	
An der Breite		21.12	22.12	23.12	0.37	
Hofmarkstraße		21.13	22.13	23.13	0.38	
Mühlackerweg		21.13	22.13	23.13	0.38	
Greutweg		21.15	22.15	23.15	0.40	
Hanfgartenstraße		21.16	22.16	23.16	0.41	
Schöne Au		21.18	22.18	23.18	0.43	
Pettostraße		21.19	22.19	23.19	0.44	
Erchanstraße		21.21	22.21	23.21	0.46	
Laubenstraße	an	21.24	22.24	23.24	0.49	

#### Freitag und Samstag

Nordbahnhof / West		20.44	21.44	22.44	0.09	1.09	2.09	3.09
Rechbergstraße		20.45	21.45	22.45	0.10	1.10	2.10	3.10
Z O B	ab	20.47	21.47	22.47	0.12	1.12	2.12	3.12
Z O B	ab	20.50	21.50	22.50	0.15	1.15	2.15	3.15
Auf der Schanz		20.51	21.51	22.51	0.16	1.16	2.16	3.16
Universität (Kreuztor)		20.52	21.52	22.52	0.17	1.17	2.17	3.17
Buxheimer Weg		20.54	21.54	22.54	0.19	1.19	2.19	3.19
Haltmayrstraße		20.55	21.55	22.55	0.20	1.20	2.20	3.20
Permoserstraße		20.56	21.56	22.56	0.21	1.21	2.21	3.21
Schatzgerstraße		20.57	21.57	22.57	0.22	1.22	2.22	3.22
Bei der Hollerstaude		20.58	21.58	22.58	0.23	1.23	2.23	3.23
Klinikum		21.00	22.00	23.00	0.25	1.25	2.25	3.25
Effnerstraße		21.01	22.01	23.01	0.26	1.26	2.26	3.26
Spitzmühle		21.02	22.02	23.02	0.27	1.27	2.27	3.27
Schaumühle		21.03	22.03	23.03	0.28	1.28	2.28	3.28
Wilhelm-Busch-Straße		21.04	22.04	23.04	0.29	1.29	2.29	3.29
Schwabenstraße		21.05	22.05	23.05	0.30	1.30	2.30	3.30
Eichenwaldstraße		21.06	22.06	23.06	0.31	1.31	2.31	3.31
Dünzlauer Straße		21.07	22.07	23.07	0.32	1.32	2.32	3.32
Langgässerstraße		21.08	22.08	23.08	0.33	1.33	2.33	3.33
Kornstraße		21.09	22.09	23.09	0.34	1.34	2.34	3.34
Heindmühle		21.11	22.11	23.11	0.36	1.36	2.36	3.36
An der Breite		21.12	22.12	23.12	0.37	1.37	2.37	3.37
Hofmarkstraße		21.13	22.13	23.13	0.38	1.38	2.38	3.38
Mühlackerweg		21.13	22.13	23.13	0.38	1.38	2.38	3.38
Greutweg		21.15	22.15	23.15	0.40	1.40	2.40	3.40
Hanfgartenstraße		21.16	22.16	23.16	0.41	1.41	2.41	3.41
Schöne Au		21.18	22.18	23.18	0.43	1.43	2.43	3.43
Pettostraße		21.19	22.19	23.19	0.44	1.44	2.44	3.44
Erchanstraße		21.21	22.21	23.21	0.46	1.46	2.46	3.46
Laubenstraße	an	21.24	22.24	23.24	0.49	1.49	2.49	3.49

[www.INVG.de](http://www.INVG.de)

**N 2****Lippertshofen - Gaimersheim - Friedrichshofen  
Klinikum - Westpark - ZOB****N 2****Sonntag bis Donnerstag**

Gaimersheim, Reisberg	ab	21.19	-	23.38
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.20	-	23.39
Gaimersheim, Lippertshofen		21.22	-	23.41
Gaimersheim, Händelstraße		21.26	-	23.45
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.27	-	23.46
Gaimersheim, Rathaus		21.28	-	23.47
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.29	-	23.48
Gaimersheim, Magnusweg		21.31	-	23.49
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.33	-	23.51
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.34	-	23.51
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.35	22.38	23.53
Am Dachsberg		21.37	22.40	23.55
Werdenfelser Straße		21.38	22.41	23.56
Schultheißstraße		21.39	22.42	23.57
Klinikum		21.41	22.44	23.59
Bei der Hollerstaude		21.42	22.45	0.00
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.42	22.45	0.00
Am Westpark 1		21.44	22.46	0.01
Am Westpark 2		21.45	22.47	0.02
Am Westpark 3		21.45	22.47	0.02
Richard-Wagner-Straße		21.48	22.50	0.05
Alban-Berg-Straße		21.49	22.51	0.06
Gabelsbergerstraße		21.50	22.52	0.07
Telemannstraße		21.52	22.53	0.08
Z O B	an	21.57	22.57	0.12

**Freitag und Samstag**

Gaimersheim, Reisberg	ab	21.19	-	23.38	-	-
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.20	-	23.39	-	-
Gaimersheim, Lippertshofen		21.22	-	23.41	-	-
Gaimersheim, Händelstraße		21.26	-	23.45	-	-
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.27	-	23.46	-	-
Gaimersheim, Rathaus		21.28	-	23.47	-	-
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.29	-	23.48	-	-
Gaimersheim, Magnusweg		21.31	-	23.49	-	-
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.33	-	23.51	-	-
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.34	-	23.51	-	-
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.35	22.38	23.53	1.53	2.53
Am Dachsberg		21.37	22.40	23.55	1.55	2.55
Werdenfelser Straße		21.38	22.41	23.56	1.56	2.56
Schultheißstraße		21.39	22.42	23.57	1.57	2.57
Klinikum		21.41	22.44	23.59	1.59	2.59
Bei der Hollerstaude		21.42	22.45	0.00	2.00	3.00
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.42	22.45	0.00	2.00	3.00
Am Westpark 1		21.44	22.46	0.01	2.01	3.01
Am Westpark 2		21.45	22.47	0.02	2.02	3.02
Am Westpark 3		21.45	22.47	0.02	2.02	3.02
Richard-Wagner-Straße		21.48	22.50	0.05	2.05	3.05
Alban-Berg-Straße		21.49	22.51	0.06	2.06	3.06
Gabelsbergerstraße		21.50	22.52	0.07	2.07	3.07
Telemannstraße		21.52	22.53	0.08	2.08	3.08
Z O B	an	21.57	22.57	0.12	2.12	3.12

**N 2****ZOB - Westpark - Klinikum - Friedrichshofen  
Gaimersheim - Lippertshofen****N 2****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Telemannstraße		21.03	22.03	23.03	0.18
Gabelsbergerstraße		21.04	22.04	23.04	0.19
Keplerstraße		21.06	22.06	23.06	0.21
Richard-Wagner-Straße		21.07	22.07	23.07	0.22
Am Westpark 1		21.08	22.08	23.08	0.23
Am Westpark 2		21.09	22.09	23.09	0.24
Am Westpark 3		21.09	22.09	23.09	0.24
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.10	22.10	23.10	0.25
Bei der Hollerstaude		21.11	22.11	23.11	0.26
Klinikum		21.12	22.12	23.12	0.27
Schultheißstraße		21.13	22.13	23.13	0.28
Werdenfelser Straße		21.14	22.14	23.14	0.29
Am Dachsberg		21.15	22.15	23.15	0.30
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.16	22.17	23.16	0.31
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.16	-	23.16	0.31
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.18	-	23.18	0.33
Gaimersheim, Magnusweg		21.19	-	23.19	0.34
Gaimersheim, Seniorenheim		21.19	-	23.19	0.34
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.20	-	23.20	0.35
Gaimersheim, Rathaus		21.21	-	23.21	0.36
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.23	-	23.23	0.38
Gaimersheim, Händelstraße		21.24	-	23.24	0.39
Gaimersheim, Lippertshofen		21.28	-	23.28	0.43
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.30	-	23.30	0.45
Gaimersheim, Reisberg	an	21.32	-	23.32	0.47

**Freitag und Samstag**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Telemannstraße		21.03	22.03	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Gabelsbergerstraße		21.04	22.04	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
Keplerstraße		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Richard-Wagner-Straße		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Am Westpark 1		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Am Westpark 2		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Am Westpark 3		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Johann-Michael-Sailer-Straße		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Bei der Hollerstaude		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Klinikum		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Schultheißstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Werdenfelser Straße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Am Dachsberg		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Gaimersheim, Mittlere Heide		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.32
Gaimersheim, Gewerbegebiet		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	-
Gaimersheim, Kraibergstraße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	-
Gaimersheim, Magnusweg		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	-
Gaimersheim, Seniorenheim		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	-
Gaimersheim, Feuerwehrhaus		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	-
Gaimersheim, Rathaus		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	-
Gaimersheim, Eitensheimer Straße		21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	-
Gaimersheim, Händelstraße		21.24	22.24	23.24	0.39	1.39	2.39	-
Gaimersheim, Lippertshofen		21.28	22.28	23.28	0.43	1.43	2.43	-
Gaimersheim-Lippertshofen, Sperlingweg		21.30	22.30	23.30	0.45	1.45	2.45	-
Gaimersheim, Reisberg	an	21.32	22.32	23.32	0.47	1.47	2.47	-

**N 3****Herschelstraße - Gaimersheimer Straße - ZOB****N 3****Sonntag bis Donnerstag**

Herschelstraße	ab	21.49	22.49	23.49
Gaimersheimer Straße		21.50	22.50	23.50
Ungernerstraße		21.51	22.51	23.51
St. Pius / Mozartstraße		21.53	22.53	23.53
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

**Freitag und Samstag**

Herschelstraße	ab	21.49	22.49	23.49	1.04	2.04	3.04
Gaimersheimer Straße		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Ungernerstraße		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
St. Pius / Mozartstraße		21.53	22.53	23.53	1.08	2.08	3.08
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

**N 3****ZOB - Gaimersheimer Straße - Herschelstraße****N 3****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.30	22.30	23.30
Scherzerstraße		21.32	22.32	23.32
St. Pius / Kroppstraße		21.34	22.34	23.34
Ungernerstraße		21.36	22.36	23.36
Gaimersheimer Straße		21.38	22.38	23.38
Herschelstraße	an	21.39	22.39	23.39

**Freitag und Samstag**

Z O B	ab	21.30	22.30	23.30	0.45	1.45	2.45	3.45
Scherzerstraße		21.32	22.32	23.32	0.47	1.47	2.47	3.47
St. Pius / Kroppstraße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49	3.49
Ungernerstraße		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51	3.51
Gaimersheimer Straße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53	3.53
Herschelstraße	an	21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54	3.54



# N 4 Wettsetten - Etting - Audi - ZOB

## Sonntag bis Donnerstag

Wettsetten, Unterer Wirt	ab	21.34	22.34	23.36
Wettsetten, Ingolstädter Straße		21.35	22.35	23.37
Kipfenberger Straße		21.36	22.36	23.38
Adlmannsberger Weg		21.37	22.37	23.39
St.-Michael-Straße		21.39	22.39	23.41
Kleingartenanlage		21.40	22.40	23.42
Audi - August-Horch-Straße		21.41	22.41	23.43
Audi - Tor 10		∞	∞	23.44
Audi - Tradition		21.43	22.43	∞
Audi - GVZ, Halle H		21.44	22.44	∞
Audi - GVZ, Halle G		21.45	22.45	∞
Audi - GVZ		21.47	22.47	∞
Audi - Forum		21.49	22.49	23.46
Waldeysenstraße		∞	∞	23.47
Nordfriedhof		∞	∞	23.48
Pfitzerstraße		∞	∞	23.49
Leharstraße		∞	∞	23.50
Audi - Senefelderstraße		21.50	22.50	∞
St. Johannes / Ettinger Str.		21.51	22.51	23.51
Ettinger Straße		21.52	22.52	23.52
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

## Freitag und Samstag

Wettsetten, Unterer Wirt	ab	21.34	22.34	23.36	0.51	1.51	2.51
Wettsetten, Ingolstädter Straße		21.35	22.35	23.37	0.52	1.52	2.52
Kipfenberger Straße		21.36	22.36	23.38	0.53	1.53	2.53
Adlmannsberger Weg		21.37	22.37	23.39	0.54	1.54	2.54
St.-Michael-Straße		21.39	22.39	23.41	0.56	1.56	2.56
Kleingartenanlage		21.40	22.40	23.42	0.57	1.57	2.57
Audi - August-Horch-Straße		21.41	22.41	23.43	0.58	1.58	2.58
Audi - Tor 10		∞	∞	23.44	0.59	1.59	2.59
Audi - Tradition		21.43	22.43	∞	∞	∞	∞
Audi - GVZ, Halle H		21.44	22.44	∞	∞	∞	∞
Audi - GVZ, Halle G		21.45	22.45	∞	∞	∞	∞
Audi - GVZ		21.47	22.47	∞	∞	∞	∞
Audi - Forum		21.49	22.49	23.46	1.01	2.01	3.01
Waldeysenstraße		∞	∞	23.47	1.02	2.02	3.02
Nordfriedhof		∞	∞	23.48	1.03	2.03	3.03
Pfitzerstraße		∞	∞	23.49	1.04	2.04	3.04
Leharstraße		∞	∞	23.50	1.05	2.05	3.05
Audi - Senefelderstraße		21.50	22.50	∞	∞	∞	∞
St. Johannes / Ettinger Str.		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Ettinger Straße		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Scherzerstraße		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

# N 4 ZOB - Audi - Etting - Wettsetten

## Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Scherzerstraße		21.02	22.02	23.02	0.17
Ettinger Straße		21.04	22.04	23.04	0.19
St. Johannes / Ettinger Str.		21.05	22.05	23.05	0.20
Leharstraße		21.06	22.06	23.06	0.21
Pfitzerstraße		21.07	22.07	23.07	0.22
Nordfriedhof		21.08	22.08	23.08	0.23
Waldeysenstraße		21.09	22.09	23.09	0.24
Audi - Forum		21.10	22.10	23.10	0.25
Audi - Tor 10		21.12	22.12	23.12	0.27
Audi - August-Horch-Straße		21.13	22.13	23.13	0.28
Kleingartenanlage		21.14	22.14	23.14	0.29
St.-Michael-Straße		21.15	22.15	23.15	0.30
Adlmannsberger Weg		21.16	22.16	23.16	0.31
Kipfenberger Straße		21.16	22.16	23.16	0.31
Wettsetten, Ingolstädter Straße		21.18	22.18	23.18	0.33
Wettsetten, Unterer Wirt	an	21.20	22.20	23.20	0.35

## Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Scherzerstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Ettinger Straße		21.04	22.04	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
St. Johannes / Ettinger Str.		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Leharstraße		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Pfitzerstraße		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Nordfriedhof		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Waldeysenstraße		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Audi - Forum		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Audi - Tor 10		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Audi - August-Horch-Straße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Kleingartenanlage		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
St.-Michael-Straße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Adlmannsberger Weg		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Kipfenberger Straße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Wettsetten, Ingolstädter Straße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Wettsetten, Unterer Wirt	an	21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35

# N 5 Stammham - Hepberg - Lenting - Oberhaunstadt - Nordbahnhof - ZOB

## Sonntag bis Donnerstag

Hepberg, Römerstraße	-	-	23.29	
Hepberg, Schulstraße	-	-	23.30	
Hepberg, Kapellenweg	-	-	23.31	
Lenting, Jurastraße	-	22.32	23.32	
Lenting, Beethovenstraße	-	22.33	23.33	
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße	-	22.34	23.34	
Lenting, Alte Landstraße	-	22.35	23.35	
Lenting, Hofmark	-	22.37	23.37	
Lenting, Blockhaus	-	22.38	23.38	
Hegnenbergstraße	21.39	22.39	23.39	
Dorfplatz, Oberhaunstadt	21.39	22.39	23.39	
Beilngrieser Straße	21.41	22.41	23.41	
Weckenweg	21.42	22.42	23.42	
Friedhof, Oberhaunstadt	21.42	22.42	23.42	
Röntgenstraße	21.43	22.43	23.43	
Nobelstraße	21.44	22.44	23.44	
Am Augraben	21.45	22.45	23.45	
Lena-Christ-Straße	21.47	22.47	23.47	
Oberer Grasweg	21.48	22.48	23.48	
Unterer Grasweg	21.49	22.49	23.49	
Nürnberg Straße	21.50	22.50	23.50	
Nordbahnhof / West	21.52	22.52	23.52	
Rechbergstraße	21.53	22.53	23.53	
Z O B	an	21.56	22.56	23.56

## Freitag und Samstag

Hepberg, Römerstraße	-	-	23.29	0.41	2.41	
Hepberg, Schulstraße	-	-	23.30	0.42	2.42	
Hepberg, Kapellenweg	-	-	23.31	0.43	2.43	
Lenting, Jurastraße	-	22.32	23.32	0.44	2.44	
Lenting, Beethovenstraße	-	22.33	23.33	0.45	2.45	
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße	-	22.34	23.34	0.46	2.46	
Lenting, Alte Landstraße	-	22.35	23.35	0.47	2.47	
Lenting, Hofmark	-	22.37	23.37	0.49	2.49	
Lenting, Blockhaus	-	22.38	23.38	0.51	2.51	
Hegnenbergstraße	21.39	22.39	23.39	0.52	2.52	
Dorfplatz, Oberhaunstadt	21.39	22.39	23.39	0.52	2.52	
Beilngrieser Straße	21.41	22.41	23.41	0.53	2.53	
Weckenweg	21.42	22.42	23.42	0.54	2.54	
Friedhof, Oberhaunstadt	21.42	22.42	23.42	0.54	2.54	
Röntgenstraße	21.43	22.43	23.43	0.55	2.55	
Nobelstraße	21.44	22.44	23.44	0.56	2.56	
Am Augraben	21.45	22.45	23.45	0.57	2.57	
Lena-Christ-Straße	21.47	22.47	23.47	0.59	2.59	
Oberer Grasweg	21.48	22.48	23.48	1.00	3.00	
Unterer Grasweg	21.49	22.49	23.49	1.01	3.01	
Nürnberg Straße	21.50	22.50	23.50	1.02	3.02	
Nordbahnhof / West	21.52	22.52	23.52	1.04	3.04	
Rechbergstraße	21.53	22.53	23.53	1.06	3.06	
Z O B	an	21.56	22.56	23.56	1.11	3.11

# Online-Fahrplanauskunft

Wer nicht nur im Busnetz mobil ist, sondern auch im World Wide Web, dem bietet die INVG einen besonders praktischen Service: die Online-Fahrplanauskunft. Auf der Internetseite [www.invg.de](http://www.invg.de) finden die Fahrgäste ihre ideale Anbindung. Einfach in das leicht zu bedienende Formular das Reisedatum und die gewünschte Abfahrts- oder

Ankunftszeit sowie Start- und Zielhaltestelle eingeben. Die Suchmaschine findet dann die optimale Busverbindung und gibt an, welche Linien man wählen muss und wann das Umsteigen in eine andere Linie erforderlich ist. Als Ortsangaben sind auch die Straße, eine Sehenswürdigkeit oder ein Punkt im Stadtplan möglich. Gegebenenfalls werden mehrere Verbindungsoptionen mit genauer Fahrtdauer, Umsteigemöglichkeiten und die Dauer des Fußwegs von und bis zur Haltestelle angezeigt. Mit dieser elektronischen Hilfe können die Fahrgäste der INVG die ideale Route wählen und ihre Reisezeit mit nur wenigen Klicks exakt planen.

**N 5****ZOB - Nordbahnhof - Oberhaunstadt - Lenting - Hepberg - Stammham****N 5****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	22.04	23.00	0.15
Rechbergstraße		21.01	22.05	23.01	0.16
Nordbahnhof / West		21.03	22.07	23.03	0.18
Unterer Grasweg		21.06	22.10	23.06	0.21
Oberer Grasweg		21.07	22.11	23.07	0.22
Lena-Christ-Straße		21.08	22.12	23.08	0.23
Am Augraben		21.10	22.14	23.10	0.25
Nobelstraße		21.10	22.14	23.10	0.25
Röntgenstraße		21.11	22.15	23.11	0.26
Friedhof, Oberhaunstadt		21.12	22.16	23.12	0.27
Weckenweg		21.13	22.17	23.13	0.28
Beilngrieser Straße		21.14	22.18	23.14	0.29
Hegnbergstraße		21.16	>	>	0.31
Lenting, Blockhaus		-	22.19	23.15	-
Lenting, Hofmark		-	22.21	23.17	-
Lenting, Alte Landstraße		-	22.23	23.19	-
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße		-	22.25	23.21	-
Lenting, Beethovenstraße		-	22.27	23.23	-
Lenting, Jurastraße		-	22.28	23.24	-
Hepberg, Kapellenweg		-	-	23.26	-
Hepberg, Schulstraße		-	-	23.27	-
Hepberg, Römerstraße		-	-	23.28	-
Stammham, Gewerbegebiet		-	-	-	-
Stammham, Osteranger		-	-	-	-
Stammham, Kirchgasse		-	-	-	-
Stammham, Jurastraße		-	-	-	-
Stammham, Schulstraße		-	-	-	-
Stammham, Nürnberger Straße		-	-	-	-
Stammham-Appertshofen, Kirche		-	-	-	-
Stammham-Appertshofen, Dorfstr		-	-	-	-
Stammham-Appertshofen, Alte Landstr	an	-	-	-	-

**Freitag und Samstag**

Z O B	ab	21.00	22.04	23.00	0.15	1.15	3.15
Rechbergstraße		21.01	22.05	23.01	0.16	1.16	3.16
Nordbahnhof / West		21.03	22.07	23.03	0.18	1.18	3.18
Unterer Grasweg		21.06	22.10	23.06	0.21	1.21	3.21
Oberer Grasweg		21.07	22.11	23.07	0.22	1.22	3.22
Lena-Christ-Straße		21.08	22.12	23.08	0.23	1.23	3.23
Am Augraben		21.10	22.14	23.10	0.25	1.25	3.25
Nobelstraße		21.10	22.14	23.10	0.25	1.25	3.25
Röntgenstraße		21.11	22.15	23.11	0.26	1.26	3.26
Friedhof, Oberhaunstadt		21.12	22.16	23.12	0.27	1.27	3.27
Weckenweg		21.13	22.17	23.13	0.28	1.28	3.28
Beilngrieser Straße		21.14	22.18	23.14	0.29	1.29	3.29
Hegnbergstraße		21.16	>	>	>	>	3.31
Lenting, Blockhaus		-	22.19	23.15	0.30	1.30	-
Lenting, Hofmark		-	22.21	23.17	0.32	1.32	-
Lenting, Alte Landstraße		-	22.23	23.19	0.34	1.34	-
Lenting, Ernst-Rauwolf-Straße		-	22.25	23.21	0.36	1.36	-
Lenting, Beethovenstraße		-	22.27	23.23	0.38	1.38	-
Lenting, Jurastraße		-	22.28	23.24	0.39	1.39	-
Hepberg, Kapellenweg		-	-	23.26	0.41	1.41	-
Hepberg, Schulstraße		-	-	23.27	0.42	1.42	-
Hepberg, Römerstraße		-	-	23.28	0.43	1.43	-
Stammham, Gewerbegebiet		-	-	-	0.45	1.45	-
Stammham, Osteranger		-	-	-	0.47	1.47	-
Stammham, Kirchgasse		-	-	-	0.48	1.48	-
Stammham, Jurastraße		-	-	-	0.49	1.49	-
Stammham, Schulstraße		-	-	-	0.50	1.50	-
Stammham, Nürnberger Straße		-	-	-	0.52	1.52	-
Stammham-Appertshofen, Kirche		-	-	-	0.54	1.54	-
Stammham-Appertshofen, Dorfstr		-	-	-	0.55	1.55	-
Stammham-Appertshofen, Alte Landstr	an	-	-	-	0.57	1.57	-

**www.INVG.de****N 6****ZOB - Theodor-Heuss-Straße - Unterhaunstadt - (Kösching - Kasing)****N 6****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	ab	21.00	-	22.06	23.00	-	0.15
Scherzerstraße		21.01	-	22.07	23.01	-	0.16
Lannerstraße		21.03	-	22.09	23.03	-	0.18
Stadtwerke / Eckstallerstraße		21.04	-	22.10	23.04	-	0.19
Theodor-Heuss-Brücke		21.05	-	22.11	23.05	-	0.20
Theodor-Heuss-Straße		21.07	-	22.13	23.07	-	0.22
Feldschlößl		21.08	-	22.14	23.08	-	0.23
Unterhaunstädter Weg		21.09	-	22.15	23.09	-	0.24
Hölderlinstraße		21.10	-	22.16	23.10	-	0.25
Deschinger Straße		21.11	-	22.17	23.11	-	0.26
Georgstraße		21.12	-	22.18	23.12	-	0.27
Semmerseeweg		-	-	22.19	-	-	0.28
Kösching-Desching, Raffineriesiedlung		-	-	22.20	-	-	0.29
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	-	22.22	-	-	0.31
Kösching, Feuerwehrhaus	ab	-	-	22.24	-	-	0.33
Kösching, Ingolstädter Straße		-	-	>	-	-	0.34
Kösching, Westring		-	-	>	-	-	0.35
Kösching, Rathaus		-	-	22.25	-	-	0.36
Kösching, Untere Marktstraße		-	-	>	-	-	0.37
Kösching, Kasinger Straße		-	-	>	-	-	0.38
Kösching, Bahnhofstraße		-	-	>	-	-	0.40
Kösching, Bahnhofstraße		-	-	22.26	-	-	>
Kösching, Horschstraße		-	-	22.27	-	-	0.41
Kösching, Andreas-Schmeller-Straße		-	-	22.28	-	-	0.42
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	-	>	-	-	0.44
Kösching-Kasing, Köschinger Str		-	-	>	-	-	0.47
Kösching-Kasing, Gasthaus Pauliwirt		-	-	>	-	-	0.49
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	-	22.29	-	-	-
Kösching, Hans-Sachs-Straße		-	-	22.31	-	-	-
Kösching, Klinik		-	-	22.32	-	-	-
Kösching, Kasinger Straße		-	-	22.33	-	-	-
Kösching, Untere Marktstraße		-	-	22.34	-	-	-
Kösching, Rathaus		-	-	22.35	-	-	-
Kösching, Feuerwehrhaus		-	-	22.36	-	-	-
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	-	22.39	-	-	-
Kösching-Desching, Raffineriesiedlung		-	-	22.40	-	-	-
Semmerseeweg		-	-	22.42	-	-	-
Georgstraße		-	21.43	22.43	-	23.43	-
Deschinger Straße		-	21.44	22.44	-	23.44	-
Hölderlinstraße		-	21.44	22.44	-	23.44	-
Unterhaunstädter Weg		-	21.45	22.45	-	23.45	-
Feldschlößl		-	21.47	22.47	-	23.47	-
Theodor-Heuss-Straße		-	21.48	22.48	-	23.48	-
Theodor-Heuss-Brücke		-	21.49	22.49	-	23.49	-
Stadtwerke / Ringlerstraße		-	21.51	22.50	-	23.51	-
Hindemithstraße		-	21.52	22.52	-	23.52	-
Scherzerstraße		-	21.54	22.54	-	23.54	-
Z O B	an	-	21.57	22.57	-	23.57	-

**N 6****ZOB - Theodor-Heuss-Straße - Unterhaunstadt - (Kösching - Kasing)****N 6****Freitag und Samstag**

Z O B	ab	21.00	-	22.06	23.00	-	0.15	-	1.15	-	2.15	-	3.15
Scherzerstraße		21.01	-	22.07	23.01	-	0.16	-	1.16	-	2.16	-	3.16
Lannerstraße		21.03	-	22.09	23.03	-	0.18	-	1.18	-	2.18	-	3.18
Stadtwerke / Eckstallerstraße		21.04	-	22.10	23.04	-	0.19	-	1.19	-	2.19	-	3.19
Theodor-Heuss-Brücke		21.05	-	22.11	23.05	-	0.20	-	1.20	-	2.20	-	3.20
Theodor-Heuss-Straße		21.07	-	22.13	23.07	-	0.22	-	1.22	-	2.22	-	3.22
Feldschlößl		21.08	-	22.14	23.08	-	0.23	-	1.23	-	2.23	-	3.23
Unterhaunstädter Weg		21.09	-	22.15	23.09	-	0.24	-	1.24	-	2.24	-	3.24
Hölderlinstraße		21.10	-	22.16	23.10	-	0.25	-	1.25	-	2.25	-	3.25
Deschinger Straße		21.11	-	22.17	23.11	-	0.26	-	1.26	-	2.26	-	3.26
Georgstraße		21.12	-	22.18	23.12	-	0.27	-	1.27	-	2.27	-	3.27
Semmerseeweg		-	-	22.19	-	-	0.28	-	-	-	-	-	-
Kösching-Desching, Raffineriesiedlung		-	-	22.20	-	-	0.29	-	-	-	-	-	-
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	-	22.22	-	-	0.31	-	-	-	-	-	-
Kösching, Feuerwehrhaus	ab	-	-	22.24	-	-	0.33	-	-	-	-	-	-
Kösching, Ingolstädter Straße		-	-	⋮	-	-	0.34	-	-	-	-	-	-
Kösching, Westring		-	-	⋮	-	-	0.35	-	-	-	-	-	-
Kösching, Rathaus		-	-	22.25	-	-	0.36	-	-	-	-	-	-
Kösching, Untere Marktstraße		-	-	⋮	-	-	0.37	-	-	-	-	-	-
Kösching, Kasinger Straße		-	-	⋮	-	-	0.38	-	-	-	-	-	-
Kösching, Bahnhofstraße		-	-	⋮	-	-	0.40	-	-	-	-	-	-
Kösching, Bahnhofstraße		-	-	22.26	-	-	⋮	-	-	-	-	-	-
Kösching, Horschstraße		-	-	22.27	-	-	0.41	-	-	-	-	-	-
Kösching, Andreas-Schmeller-Straße		-	-	22.28	-	-	0.42	-	-	-	-	-	-
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	-	⋮	-	-	0.44	-	-	-	-	-	-
Kösching-Kasing, Köschinger Str		-	-	⋮	-	-	0.47	-	-	-	-	-	-
Kösching-Kasing, Gasthaus Paulwirt		-	-	⋮	-	-	0.49	-	-	-	-	-	-
Kösching, Ludwig-Ganghofer-Ring		-	-	22.29	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching, Hans-Sachs-Straße		-	-	22.31	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching, Klinik		-	-	22.32	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching, Kasinger Straße		-	-	22.33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching, Untere Marktstraße		-	-	22.34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching, Rathaus		-	-	22.35	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching, Feuerwehrhaus		-	-	22.36	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching-Desching, Ortsmitte		-	-	22.39	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kösching-Desching, Raffineriesiedlung		-	-	22.40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Semmerseeweg		-	-	22.42	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Georgstraße		-	21.43	22.43	-	23.43	-	0.58	-	1.58	-	2.58	-
Deschinger Straße		-	21.44	22.44	-	23.44	-	0.59	-	1.59	-	2.59	-
Hölderlinstraße		-	21.44	22.44	-	23.44	-	0.59	-	1.59	-	2.59	-
Unterhaunstädter Weg		-	21.45	22.45	-	23.45	-	1.00	-	2.00	-	3.00	-
Feldschlößl		-	21.47	22.47	-	23.47	-	1.02	-	2.02	-	3.02	-
Theodor-Heuss-Straße		-	21.48	22.48	-	23.48	-	1.03	-	2.03	-	3.03	-
Theodor-Heuss-Brücke		-	21.49	22.49	-	23.49	-	1.04	-	2.04	-	3.04	-
Stadtwerke / Ringlerstraße		-	21.51	22.50	-	23.51	-	1.06	-	2.06	-	3.06	-
Hindemithstraße		-	21.52	22.52	-	23.52	-	1.07	-	2.07	-	3.07	-
Scherzerstraße		-	21.54	22.54	-	23.54	-	1.09	-	2.09	-	3.09	-
Z O B	an	-	21.57	22.57	-	23.57	-	1.12	-	2.12	-	3.12	-

[www.busfahren-in-ingolstadt.de](http://www.busfahren-in-ingolstadt.de)**N 7****Goethestraße - Nordbahnhof - ZOB****N 7****Sonntag bis Donnerstag**

Gutenbergstraße	21.18	22.18	23.18
Regensburger Straße	21.19	22.19	23.19
Kurt-Huber-Straße	21.20	22.20	23.20
Geibelstraße	21.21	22.21	23.21
Pestalozzistraße	21.22	22.22	23.22
Nürnberger Straße	21.23	22.23	23.23
Nordbahnhof / West	21.25	22.25	23.25
Rechbergstraße	21.26	22.26	23.26
Z O B	21.28	22.28	23.28

**Freitag und Samstag**

Gutenbergstraße	21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33
Regensburger Straße	21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34
Kurt-Huber-Straße	21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35
Geibelstraße	21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36
Pestalozzistraße	21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37
Nürnberger Straße	21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38
Nordbahnhof / West	21.25	22.25	23.25	0.40	1.40	2.40
Rechbergstraße	21.26	22.26	23.26	0.41	1.41	2.41
Z O B	21.28	22.28	23.28	0.43	1.43	2.43

**N 7****ZOB - Nordbahnhof - Goethestraße****N 7****Sonntag bis Donnerstag**

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15
Rechbergstraße	21.01	22.01	23.01	0.16
Nordbahnhof / West	21.02	22.02	23.02	0.17
Pestalozzistraße	21.06	22.06	23.06	0.21
Geibelstraße	21.08	22.08	23.08	0.23
Kurt-Huber-Straße	21.09	22.09	23.09	0.24
Gutenbergstraße	21.10	22.10	23.10	0.25

**Freitag und Samstag**

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Rechbergstraße	21.01	22.01	23.01	0.16	1.16	2.16	3.16
Nordbahnhof / West	21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Pestalozzistraße	21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Geibelstraße	21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Kurt-Huber-Straße	21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Gutenbergstraße	21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25





# N 8

## ZOB - Regensburger Straße - Mailing - (Großmehring) - (Vohburg)

# N 8

### Sonntag bis Donnerstag

**Do**

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	0.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	0.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20	0.20
Stadttheater		21.06	22.06	23.06	0.21	0.21
Frühlingstraße		21.07	22.07	23.07	0.22	0.22
Heysestraße		21.09	22.09	23.09	0.24	0.24
Ganghoferstraße		21.10	22.10	23.10	0.25	0.25
Regensburger Straße		21.11	22.11	23.11	0.26	0.26
Schellingstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	0.27
Marienplatz		21.13	22.13	23.13	0.28	0.28
Seidelbaststraße		21.14	22.14	23.14	0.29	0.29
Mailing, Schule		21.15	22.15	23.15	0.30	0.30
Hackerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	0.31
St.-Martins-Platz		21.17	22.17	23.17	0.32	0.32
Großmehring, Knopfmühle		-	-	-	-	0.34
Großmehring, Bayernwerk		-	-	-	-	0.36
Großmehring, Mühlweg		-	-	-	-	0.37
Großmehring, Kriegsstraße		-	-	-	-	0.38
Großmehring, Marienplatz		-	-	-	-	0.39
Großmehring, Köschinger Straße		-	-	-	-	0.40
Großmehring, Ahornstraße		-	-	-	-	0.41
Vohburg-Menning, Ortsmitte		-	-	-	-	-
Vohburg-Oberdünzing, Ziegeleistraße		-	-	-	-	-
Vohburg, Vohburg		-	-	-	-	-
Vohburg-Hartacker, Neumühlstraße		-	-	-	-	-
Vohburg-Irsching, Ortsmitte	an	-	-	-	-	-

### Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.20	2.15	3.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	1.22	2.17	3.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20	1.25	2.20	3.20
Stadttheater		21.06	22.06	23.06	0.21	1.26	2.21	3.21
Frühlingstraße		21.07	22.07	23.07	0.22	1.27	2.22	3.22
Heysestraße		21.09	22.09	23.09	0.24	1.29	2.24	3.24
Ganghoferstraße		21.10	22.10	23.10	0.25	1.30	2.25	3.25
Regensburger Straße		21.11	22.11	23.11	0.26	1.31	2.26	3.26
Schellingstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.32	2.27	3.27
Marienplatz		21.13	22.13	23.13	0.28	1.33	2.28	3.28
Seidelbaststraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.34	2.29	3.29
Mailing, Schule		21.15	22.15	23.15	0.30	1.35	2.30	3.30
Hackerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.36	2.31	3.31
St.-Martins-Platz		21.17	22.17	23.17	0.32	1.37	2.32	3.32
Großmehring, Knopfmühle		-	-	-	0.34	-	2.34	-
Großmehring, Bayernwerk		-	-	-	0.36	-	2.36	-
Großmehring, Mühlweg		-	-	-	0.37	-	2.37	-
Großmehring, Kriegsstraße		-	-	-	0.38	-	2.38	-
Großmehring, Marienplatz		-	-	-	0.39	-	2.39	-
Großmehring, Köschinger Straße		-	-	-	0.40	-	2.40	-
Großmehring, Ahornstraße		-	-	-	0.41	-	2.41	-
Vohburg-Menning, Ortsmitte		-	-	-	0.45	-	-	-
Vohburg-Oberdünzing, Ziegeleistraße		-	-	-	0.47	-	-	-
Vohburg, Vohburg		-	-	-	0.50	-	-	-
Vohburg-Hartacker, Neumühlstraße		-	-	-	0.51	-	-	-
Vohburg-Irsching, Ortsmitte	an	-	-	-	0.54	-	-	-

**Do** = fährt Sonntag bis Mittwoch bis Mailing, am Donnerstag bis Großmehring;

# N 8

## Mailing - Regensburger Straße - ZOB

# N 8

### Sonntag bis Donnerstag

St.-Martins-Platz	ab	21.40	22.40	23.40
Hackerstraße		21.40	22.40	23.40
Mailing, Schule		21.41	22.41	23.41
Seidelbaststraße		21.42	22.42	23.42
Marienplatz		21.43	22.43	23.43
Schellingstraße		21.44	22.44	23.44
Regensburger Straße		21.45	22.45	23.45
Ganghoferstraße		21.46	22.46	23.46
Heysestraße		21.47	22.47	23.47
Frühlingstraße		21.48	22.48	23.48
Stadttheater		21.50	22.50	23.50
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52
Harderstraße		21.56	22.56	23.56
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

### Freitag und Samstag

St.-Martins-Platz	ab	21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Hackerstraße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Mailing, Schule		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Seidelbaststraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Marienplatz		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58
Schellingstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Regensburger Straße		21.45	22.45	23.45	1.00	2.00	3.00
Ganghoferstraße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Heysestraße		21.47	22.47	23.47	1.02	2.02	3.02
Frühlingstraße		21.48	22.48	23.48	1.03	2.03	3.03
Stadttheater		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Harderstraße		21.56	22.56	23.56	1.11	2.11	3.11
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

# N 9

## ZOB - Rathausplatz - St. Monika - Auwaldsee

# N 9

### Freitag und Samstag

Z O B	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Harderstraße	21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Rathausplatz	21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Stadttheater	21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Liegnitzer Straße	21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Breslauer Straße	21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Peisserstraße	21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Am Auwaldsee	21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28

# N 9

## St. Monika - Rathausplatz - ZOB

# N 9

### Freitag und Samstag

Am Auwaldsee	21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30
Peisserstraße	21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32
Breslauer Straße	21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33
Liegnitzer Straße	21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33
Stadttheater	21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35
Rathausplatz	21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37
Harderstraße	21.25	22.25	23.25	0.40	1.40	2.40
Z O B	21.27	22.27	23.27	0.42	1.42	2.42



# N 10

## ZOB - Rathausplatz - Ringsee

# N 10

### Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Stadttheater		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
Saturn-Arena		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Schwäblstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Feselenstraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Buchnerstraße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Schröplerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Tassilostraße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Erlstraße		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Canisiusstraße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Frueaufstraße		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Martin-Hemm-Straße	an	21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	3.38

# N 10

## Ringsee - Rathausplatz - ZOB

# N 10

### Freitag und Samstag

Martin-Hemm-Straße	ab	21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Frueaufstraße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Canisiusstraße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54
Erlstraße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Tassilostraße		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Schröplerstraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Buchnerstraße		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58
Feselenstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Schwäblstraße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Saturn-Arena		21.48	22.48	23.48	1.03	2.03	3.03
Stadttheater		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Harderstraße		21.55	22.55	23.55	1.10	2.10	3.10
Z O B	an	21.57	22.57	23.57	1.12	2.12	3.12

# N 11

## ZOB - Rathausplatz - Ringsee - Rothenturm - Niederfeld

# N 11

### Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25
Weningstraße		21.12	22.12	23.12	0.27
Asamstraße		21.13	22.13	23.13	0.28
Fraunhoferstraße		21.14	22.14	23.14	0.29
Paul-Wegmann-Halle		21.15	22.15	23.15	0.30
Hans-Mielich-Straße		21.16	22.16	23.16	0.31
Geisenfelder Straße		21.17	22.17	23.17	0.32
Am Stadtweg		21.18	22.18	23.18	0.33
Rothenturm		21.19	22.19	23.19	0.34
Rothenturmer Straße		21.20	22.20	23.20	0.35
Plunder		21.22	22.22	23.22	0.37
Niederfeld	an	21.23	22.23	23.23	0.38

### Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Weningstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Asamstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Fraunhoferstraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Paul-Wegmann-Halle		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Hans-Mielich-Straße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Geisenfelder Straße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Am Stadtweg		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Rothenturm		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Rothenturmer Straße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Plunder		21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37	3.37
Niederfeld	an	21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	3.38

# N 11

## Niederfeld - Rothenturm - Ringsee - Rathausplatz - ZOB

# N 11

### Sonntag bis Donnerstag

Niederfeld	ab	21.32	22.32	23.32
Plunder		21.33	22.33	23.33
Rothenturmer Straße		21.34	22.34	23.34
Rothenturm		21.36	22.36	23.36
Am Stadtweg		21.37	22.37	23.37
Geisenfelder Straße		21.38	22.38	23.38
Hans-Mielich-Straße		21.39	22.39	23.39
Paul-Wegmann-Halle		21.40	22.40	23.40
Fraunhoferstraße		21.41	22.41	23.41
Asamstraße		21.42	22.42	23.42
Weningstraße		21.44	22.44	23.44
Brückenkopf		21.46	22.46	23.46
Rathausplatz		21.48	22.48	23.48
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.50	22.50	23.50
Taschenturm		21.51	22.51	23.51
Universität (Kreuztor)		21.53	22.53	23.53
Auf der Schanz		21.54	22.54	23.54
Z O B	an	21.57	22.57	23.57

### Freitag und Samstag

Niederfeld	ab	21.32	22.32	23.32	0.47	1.47	2.47
Plunder		21.33	22.33	23.33	0.48	1.48	2.48
Rothenturmer Straße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49
Rothenturm		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51
Am Stadtweg		21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Geisenfelder Straße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Hans-Mielich-Straße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54
Paul-Wegmann-Halle		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Fraunhoferstraße		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Asamstraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Weningstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Brückenkopf		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Rathausplatz		21.48	22.48	23.48	1.03	2.03	3.03
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Taschenturm		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Universität (Kreuztor)		21.53	22.53	23.53	1.08	2.08	3.08
Auf der Schanz		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Z O B	an	21.57	22.57	23.57	1.12	2.12	3.12



# N 12

## ZOB - Hauptbahnhof - Südfriedhof - Unterbrunnenreuth - Seehof - Urnenfelderstraße

# N 12

### Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.30	22.18	22.30	23.18	23.30	0.45		
Harderstraße		21.31	22.19	22.31	23.19	23.31	0.46		
Rathausplatz		21.34	22.22	22.34	23.22	23.34	0.49		
Brückenkopf		21.35	22.23	22.35	23.23	23.35	0.50		
Rankestraße		21.36	22.24	22.36	23.24	23.36	0.51		
St. Markus		21.37	22.25	22.37	23.25	23.37	0.52		
St. Anton		21.38	22.26	22.38	23.26	23.38	0.53		
Hauptbahnhof		21.39	22.27	22.39	23.27	23.39	0.54		
Fauststraße		21.41	-	22.41	-	23.41	0.56		
Wallensteinstraße		21.42	-	22.42	-	23.42	0.57		
Südfriedhof		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58		
An der Lagerschanze		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58		
Beim Schmalzbuckel		21.44	-	22.44	-	23.44	0.59		
Einbogen		21.45	-	22.45	-	23.45	1.00		
Hans-Kuhn-Straße		21.46	-	22.46	-	23.46	1.01		
Karlshulder Straße		21.47	-	22.47	-	23.47	1.02		
Georg-Heiss-Straße		21.48	-	22.48	-	23.48	1.03		
Am Sunder		21.49	-	22.49	-	23.49	1.04		
Seehof		21.50	-	22.50	-	23.50	1.05		
Bajuwarenweg		21.51	-	22.51	-	23.51	1.06		
Urnenfelderstraße	an	21.52	-	22.52	-	23.52	1.07		

# N 12

## ZOB - Hauptbahnhof - Südfriedhof - Unterbrunnenreuth - Seehof - Urnenfelderstraße

# N 12

### Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.30	22.18	22.30	23.18	23.30	0.45	1.45	2.45	3.45
Harderstraße		21.31	22.19	22.31	23.19	23.31	0.46	1.46	2.46	3.46
Rathausplatz		21.34	22.22	22.34	23.22	23.34	0.49	1.49	2.49	3.49
Brückenkopf		21.35	22.23	22.35	23.23	23.35	0.50	1.50	2.50	3.50
Rankestraße		21.36	22.24	22.36	23.24	23.36	0.51	1.51	2.51	3.51
St. Markus		21.37	22.25	22.37	23.25	23.37	0.52	1.52	2.52	3.52
St. Anton		21.38	22.26	22.38	23.26	23.38	0.53	1.53	2.53	3.53
Hauptbahnhof		21.39	22.27	22.39	23.27	23.39	0.54	1.54	2.54	3.54
Fauststraße		21.41	-	22.41	-	23.41	0.56	1.56	2.56	3.56
Wallensteinstraße		21.42	-	22.42	-	23.42	0.57	1.57	2.57	3.57
Südfriedhof		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58	1.58	2.58	3.58
An der Lagerschanze		21.43	-	22.43	-	23.43	0.58	1.58	2.58	3.58
Beim Schmalzbuckel		21.44	-	22.44	-	23.44	0.59	1.59	2.59	3.59
Einbogen		21.45	-	22.45	-	23.45	1.00	2.00	3.00	4.00
Hans-Kuhn-Straße		21.46	-	22.46	-	23.46	1.01	2.01	3.01	4.01
Karlshulder Straße		21.47	-	22.47	-	23.47	1.02	2.02	3.02	4.02
Georg-Heiss-Straße		21.48	-	22.48	-	23.48	1.03	2.03	3.03	4.03
Am Sunder		21.49	-	22.49	-	23.49	1.04	2.04	3.04	4.04
Seehof		21.50	-	22.50	-	23.50	1.05	2.05	3.05	4.05
Bajuwarenweg		21.51	-	22.51	-	23.51	1.06	2.06	3.06	4.06
Urnenfelderstraße	an	21.52	-	22.52	-	23.52	1.07	2.07	3.07	4.07

# N 12

## Urnenfelderstraße - Seehof - Unterbrunnenreuth - Südfriedhof - Hauptbahnhof - ZOB

# N 12

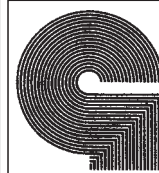
### Sonntag bis Donnerstag

Urnenfelderstraße	ab	22.03	-	23.03	-	0.03	1.18		
Bajuwarenweg		22.04	-	23.04	-	0.04	1.19		
Seehof		22.05	-	23.05	-	0.05	1.20		
Am Sunder		22.06	-	23.06	-	0.06	1.21		
Georg-Heiss-Straße		22.07	-	23.07	-	0.07	1.22		
Karlshulder Straße		22.08	-	23.08	-	0.08	1.23		
Hans-Kuhn-Straße		22.09	-	23.09	-	0.09	1.24		
Einbogen		22.10	-	23.10	-	0.10	1.25		
Beim Schmalzbuckel		22.11	-	23.11	-	0.11	1.26		
An der Lagerschanze		22.12	-	23.12	-	0.12	1.27		
Südfriedhof		22.13	-	23.13	-	0.13	1.28		
Wallensteinstraße		22.14	-	23.14	-	0.14	1.29		
Fauststraße		22.15	-	23.15	-	0.15	1.30		
Hauptbahnhof		22.19	22.40	23.19	23.40	0.19	1.34		
St. Anton		22.20	22.41	23.20	23.41	0.20	1.35		
St. Markus		22.21	22.42	23.21	23.42	0.21	1.36		
Rankestraße		22.22	22.43	23.22	23.43	0.22	1.37		
Brückenkopf		22.23	22.44	23.23	23.44	0.23	1.38		
Rathausplatz		22.24	22.45	23.24	23.45	0.24	1.39		
Harderstraße		22.27	22.48	23.27	23.48	0.27	1.42		
Z O B	an	22.28	22.49	23.28	23.49	0.28	1.43		



[www.INVG.de](http://www.INVG.de)

ANZEIGE



**Glaserei Lenz Kraus**

Inh. Herrmann Weber

Bei der Schleifmühle 26

85049 Ingolstadt

Telefon (08 41) 3 42 77

Reparaturdienst · Blei-, Neubau-  
und Schaufensterverglasungen

# N 12

## Urnenfelderstraße - Seehof - Unterbrunnenreuth - Südfriedhof - Hauptbahnhof - ZOB

# N 12

### Freitag und Samstag

Urnenfelderstraße	ab	22.03	-	23.03	-	0.03	1.18	2.18	3.18
Bajuwarenweg		22.04	-	23.04	-	0.04	1.19	2.19	3.19
Seehof		22.05	-	23.05	-	0.05	1.20	2.20	3.20
Am Sunder		22.06	-	23.06	-	0.06	1.21	2.21	3.21
Georg-Heiss-Straße		22.07	-	23.07	-	0.07	1.22	2.22	3.22
Karlshulder Straße		22.08	-	23.08	-	0.08	1.23	2.23	3.23
Hans-Kuhn-Straße		22.09	-	23.09	-	0.09	1.24	2.24	3.24
Einbogen		22.10	-	23.10	-	0.10	1.25	2.25	3.25
Beim Schmalzbuckel		22.11	-	23.11	-	0.11	1.26	2.26	3.26
An der Lagerschanze		22.12	-	23.12	-	0.12	1.27	2.27	3.27
Südfriedhof		22.13	-	23.13	-	0.13	1.28	2.28	3.28
Wallensteinstraße		22.14	-	23.14	-	0.14	1.29	2.29	3.29
Fauststraße		22.15	-	23.15	-	0.15	1.30	2.30	3.30
Hauptbahnhof		22.19	22.40	23.19	23.40	0.19	1.34	2.34	3.34
St. Anton		22.20	22.41	23.20	23.41	0.20	1.35	2.35	3.35
St. Markus		22.21	22.42	23.21	23.42	0.21	1.36	2.36	3.36
Rankestraße		22.22	22.43	23.22	23.43	0.22	1.37	2.37	3.37
Brückenkopf		22.23	22.44	23.23	23.44	0.23	1.38	2.38	3.38
Rathausplatz		22.24	22.45	23.24	23.45	0.24	1.39	2.39	3.39
Harderstraße		22.27	22.48	23.27	23.48	0.27	1.42	2.42	3.42
Z O B	an	22.28	22.49	23.28	23.49	0.28	1.43	2.43	3.43

# N 14

## ZOB - Hauptbahnhof - Oberbrunnenreuth - Zuchering - Hagau

# N 14

### Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Harderstraße		21.01	22.01	23.01	0.16
Rathausplatz		21.04	22.04	23.04	0.19
Brückenkopf		21.05	22.05	23.05	0.20
Rankestraße		21.06	22.06	23.06	0.21
St. Markus		21.07	22.07	23.07	0.22
St. Anton		21.08	22.08	23.08	0.23
Hauptbahnhof		21.09	22.09	23.09	0.24
Blücherstraße		21.10	22.10	23.10	0.25
Maximilianstraße		21.10	22.10	23.10	0.25
Schulzentrum SW, Maximilianstraße		21.11	22.11	23.11	0.26
Schrobenhausener Straße		21.12	22.12	23.12	0.27
Langgasse		21.12	22.12	23.12	0.27
Beim Schmalzbuckel		21.13	22.13	23.13	0.28
Einbogen		21.13	22.13	23.13	0.28
Hans-Kuhn-Straße		21.14	22.14	23.14	0.29
Spitalwaldstraße		21.15	22.15	23.15	0.30
Brunnerstraße		21.15	22.15	23.15	0.30
Schergweg		21.16	22.16	23.16	0.31
Zucheringer Straße		21.17	22.17	23.17	0.32
Weicheringer Straße		21.18	22.18	23.18	0.33
Wallmeisterstraße		21.19	22.19	23.19	0.34
Oberstimmer Straße		21.20	22.20	23.20	0.35
Karlskroner Straße		21.21	22.21	23.21	0.36
Weiherstraße		21.25	-	-	0.40
Rosenschwaigstraße		∞	-	-	0.41
Aufeldstraße		∞	-	-	0.42
Weichering-Lichtenau, Ortsmitte		21.29	-	-	-
Karlshuld-Neuschwetzigen, Ortsmitte		21.32	-	-	-
Karlshuld, Weidenstraße		21.33	-	-	-
Karlshuld, Ludwigstraße		21.34	-	-	-
Karlshuld, Scharfes Eck	an	21.36	-	-	-

### Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Harderstraße		21.01	22.01	23.01	0.16	1.16	2.16	3.16
Rathausplatz		21.04	22.04	23.04	0.19	1.19	2.19	3.19
Brückenkopf		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Rankestraße		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
St. Markus		21.07	22.07	23.07	0.22	1.22	2.22	3.22
St. Anton		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Hauptbahnhof		21.09	22.09	23.09	0.24	1.24	2.24	3.24
Blücherstraße		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Maximilianstraße		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Schulzentrum SW, Maximilianstraße		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Schrobenhausener Straße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Langgasse		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Beim Schmalzbuckel		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Einbogen		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Hans-Kuhn-Straße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Spitalwaldstraße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Brunnerstraße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Schergweg		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Zucheringer Straße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Weicheringer Straße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Wallmeisterstraße		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Oberstimmer Straße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Karlskroner Straße		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Weiherstraße		21.25	-	-	0.40	1.40	-	3.40
Rosenschwaigstraße		∞	-	-	0.41	1.41	-	3.41
Aufeldstraße		∞	-	-	0.42	1.42	-	3.42
Weichering-Lichtenau, Ortsmitte		21.29	-	-	-	-	-	-
Karlshuld-Neuschwetzigen, Ortsmitte		21.32	-	-	-	-	-	-
Karlshuld, Weidenstraße		21.33	-	-	-	-	-	-
Karlshuld, Ludwigstraße		21.34	-	-	-	-	-	-
Karlshuld, Scharfes Eck	an	21.36	-	-	-	-	-	-

# N 14

## Hagau - Zuchering - Oberbrunnenreuth - Hauptbahnhof - ZOB

# N 14

### Sonntag bis Donnerstag

Aufeldstraße	ab	21.28	-	-
Rosenschwaigstraße		21.29	-	-
Weiherstraße		21.30	-	-
Karlskroner Straße		21.34	22.34	23.34
Oberstimmer Straße		21.35	22.35	23.35
Wallmeisterstraße		21.36	22.36	23.36
Weicheringer Straße		21.37	22.37	23.37
Zucheringer Straße		21.37	22.37	23.37
Schergweg		21.38	22.38	23.38
Brunnerstraße		21.38	22.38	23.38
Spitalwaldstraße		21.39	22.39	23.39
Hans-Kuhn-Straße		21.40	22.40	23.40
Einbogen		21.41	22.41	23.41
Beim Schmalzbuckel		21.42	22.42	23.42
Langgasse		21.42	22.42	23.42
Schrobenhausener Straße		21.43	22.43	23.43
Schulzentrum SW, Maximilianstraße		21.45	22.45	23.45
Maximilianstraße		21.46	22.46	23.46
Blücherstraße		21.47	22.47	23.47
Hauptbahnhof		21.49	22.49	23.49
St. Anton		21.49	22.49	23.49
St. Markus		21.50	22.50	23.50
Rankestraße		21.51	22.51	23.51
Brückenkopf		21.52	22.52	23.52
Rathausplatz		21.54	22.54	23.54
Harderstraße		21.57	22.57	23.57
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

### Freitag und Samstag

Aufeldstraße	ab	21.28	-	-	0.43	1.43	-
Rosenschwaigstraße		21.29	-	-	0.44	1.44	-
Weiherstraße		21.30	-	-	0.45	1.45	-
Karlskroner Straße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49
Oberstimmer Straße		21.35	22.35	23.35	0.50	1.50	2.50
Wallmeisterstraße		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51
Weicheringer Straße		21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Zucheringer Straße		21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Schergweg		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Brunnerstraße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Spitalwaldstraße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54
Hans-Kuhn-Straße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Einbogen		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Beim Schmalzbuckel		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Langgasse		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Schrobenhausener Straße		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58
Schulzentrum SW, Maximilianstraße		21.45	22.45	23.45	1.00	2.00	3.00
Maximilianstraße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Blücherstraße		21.47	22.47	23.47	1.02	2.02	3.02
Hauptbahnhof		21.49	22.49	23.49	1.04	2.04	3.04
St. Anton		21.49	22.49	23.49	1.04	2.04	3.04
St. Markus		21.50	22.50	23.50	1.05	2.05	3.05
Rankestraße		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Brückenkopf		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Rathausplatz		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Harderstraße		21.57	22.57	23.57	1.12	2.12	3.12
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

# N 15

## ZOB - Rathausplatz - Haunwöhr - Hundszell - Knoglersfreude

# N 15

### Sonntag bis Donnerstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25
Haunwöhrer Straße		21.11	22.11	23.11	0.26
Eigenheimstraße		21.12	22.12	23.12	0.27
Mendstraße		21.13	22.13	23.13	0.28
Auenstraße		21.14	22.14	23.14	0.29
Spitalhofstraße		21.15	22.15	23.15	0.30
Zeppelinstraße		21.16	22.16	23.16	0.31
Oberringstraße		21.17	22.17	23.17	0.32
Schrobenhausener Straße		21.18	22.18	23.18	0.33
Berliner Straße		21.19	22.19	23.19	0.34
Wittelsbacher Straße		21.20	22.20	23.20	0.35
Hackenschwaige		21.21	22.21	23.21	0.36
Isidor-Stürber-Straße		21.22	22.22	23.22	0.37
Lechermannstraße		21.23	22.23	23.23	0.38
Kirchstraße		21.25	22.25	23.25	0.40
Silesiusstraße		21.26	22.26	23.26	0.41
Hans-Böckler-Straße		21.27	22.27	23.27	0.42
Knoglersfreude	an	21.29	22.29	23.29	0.44

### Freitag und Samstag

Z O B	ab	21.00	22.00	23.00	0.15	1.15	2.15	3.15
Auf der Schanz		21.02	22.02	23.02	0.17	1.17	2.17	3.17
Universität (Kreuztor)		21.03	22.03	23.03	0.18	1.18	2.18	3.18
Taschenturm		21.05	22.05	23.05	0.20	1.20	2.20	3.20
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.06	22.06	23.06	0.21	1.21	2.21	3.21
Rathausplatz		21.08	22.08	23.08	0.23	1.23	2.23	3.23
Brückenkopf		21.10	22.10	23.10	0.25	1.25	2.25	3.25
Haunwöhrer Straße		21.11	22.11	23.11	0.26	1.26	2.26	3.26
Eigenheimstraße		21.12	22.12	23.12	0.27	1.27	2.27	3.27
Mendstraße		21.13	22.13	23.13	0.28	1.28	2.28	3.28
Auenstraße		21.14	22.14	23.14	0.29	1.29	2.29	3.29
Spitalhofstraße		21.15	22.15	23.15	0.30	1.30	2.30	3.30
Zeppelinstraße		21.16	22.16	23.16	0.31	1.31	2.31	3.31
Oberringstraße		21.17	22.17	23.17	0.32	1.32	2.32	3.32
Schrobenhausener Straße		21.18	22.18	23.18	0.33	1.33	2.33	3.33
Berliner Straße		21.19	22.19	23.19	0.34	1.34	2.34	3.34
Wittelsbacher Straße		21.20	22.20	23.20	0.35	1.35	2.35	3.35
Hackenschwaige		21.21	22.21	23.21	0.36	1.36	2.36	3.36
Isidor-Stürber-Straße		21.22	22.22	23.22	0.37	1.37	2.37	3.37
Lechermannstraße		21.23	22.23	23.23	0.38	1.38	2.38	3.38
Kirchstraße		21.25	22.25	23.25	0.40	1.40	2.40	3.40
Silesiusstraße		21.26	22.26	23.26	0.41	1.41	2.41	3.41
Hans-Böckler-Straße		21.27	22.27	23.27	0.42	1.42	2.42	3.42
Knoglersfreude	an	21.29	22.29	23.29	0.44	1.44	2.44	3.44

# N 15

## Knoglersfreude - Hundszell - Haunwöhr - Rathausplatz - ZOB

# N 15

### Sonntag bis Donnerstag

Knoglersfreude	ab	21.33	22.33	23.33
Hagauer Straße		21.34	22.34	23.34
Hackenschwaige		21.35	22.35	23.35
Wittelsbacher Straße		21.36	22.36	23.36
Berliner Straße		21.37	22.37	23.37
Schrobenhausener Straße		21.38	22.38	23.38
Oberringstraße		21.39	22.39	23.39
Zeppelinstraße		21.40	22.40	23.40
Spitalhofstraße		21.41	22.41	23.41
Auenstraße		21.42	22.42	23.42
Mendstraße		21.43	22.43	23.43
Eigenheimstraße		21.44	22.44	23.44
Haunwöhrer Straße		21.46	22.46	23.46
Brückenkopf		21.47	22.47	23.47
Rathausplatz		21.49	22.49	23.49
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.51	22.51	23.51
Taschenturm		21.52	22.52	23.52
Universität (Kreuztor)		21.54	22.54	23.54
Auf der Schanz		21.55	22.55	23.55
Z O B	an	21.58	22.58	23.58

### Freitag und Samstag

Knoglersfreude	ab	21.33	22.33	23.33	0.48	1.48	2.48
Hagauer Straße		21.34	22.34	23.34	0.49	1.49	2.49
Hackenschwaige		21.35	22.35	23.35	0.50	1.50	2.50
Wittelsbacher Straße		21.36	22.36	23.36	0.51	1.51	2.51
Berliner Straße		21.37	22.37	23.37	0.52	1.52	2.52
Schrobenhausener Straße		21.38	22.38	23.38	0.53	1.53	2.53
Oberringstraße		21.39	22.39	23.39	0.54	1.54	2.54
Zeppelinstraße		21.40	22.40	23.40	0.55	1.55	2.55
Spitalhofstraße		21.41	22.41	23.41	0.56	1.56	2.56
Auenstraße		21.42	22.42	23.42	0.57	1.57	2.57
Mendstraße		21.43	22.43	23.43	0.58	1.58	2.58
Eigenheimstraße		21.44	22.44	23.44	0.59	1.59	2.59
Haunwöhrer Straße		21.46	22.46	23.46	1.01	2.01	3.01
Brückenkopf		21.47	22.47	23.47	1.02	2.02	3.02
Rathausplatz		21.49	22.49	23.49	1.04	2.04	3.04
Christoph-Scheiner-Gymnasium		21.51	22.51	23.51	1.06	2.06	3.06
Taschenturm		21.52	22.52	23.52	1.07	2.07	3.07
Universität (Kreuztor)		21.54	22.54	23.54	1.09	2.09	3.09
Auf der Schanz		21.55	22.55	23.55	1.10	2.10	3.10
Z O B	an	21.58	22.58	23.58	1.13	2.13	3.13

# N 19

## ZOB - Rathausplatz - St. Monika - Ringsee

# N 19

### Sonntag bis Donnerstag

Z O B		21.00	22.00	23.00	0.15
Harderstraße		21.02	22.02	23.02	0.17
Rathausplatz		21.05	22.05	23.05	0.20
Stadttheater		21.07	22.07	23.07	0.22
Liegnitzer Straße		21.08	22.08	23.08	0.23
Breslauer Straße		21.09	22.09	23.09	0.24
Saturn-Arena		21.12	22.12	23.12	0.27
Schwäblstraße		21.14	22.14	23.14	0.29
Feselenstraße		21.15	22.15	23.15	0.30
Buchnerstraße		21.16	22.16	23.16	0.31
Schröplerstraße		21.17	22.17	23.17	0.32
Tassilostraße		21.18	22.18	23.18	0.33
Erlstraße		21.19	22.19	23.19	0.34
Canisiusstraße		21.20	22.20	23.20	0.35
Frueaufstraße		21.21	22.21	23.21	0.36
Martin-Hemm-Straße		21.23	22.23	23.23	0.38

# N 19

## Ringsee - St. Monika - Rathausplatz - ZOB

# N 19

### Sonntag bis Donnerstag

Martin-Hemm-Straße		21.34	22.34	23.34
Frueaufstraße		21.35	22.35	23.35
Canisiusstraße		21.36	22.36	23.36
Erlstraße		21.37	22.37	23.37
Tassilostraße		21.38	22.38	23.38
Schröplerstraße		21.39	22.39	23.39
Buchnerstraße		21.40	22.40	23.40
Feselenstraße		21.41	22.41	23.41
Schwäblstraße		21.43	22.43	23.43
Saturn-Arena		21.45	22.45	23.45
Breslauer Straße		21.47	22.47	23.47
Liegnitzer Straße		21.48	22.48	23.48
Stadttheater		21.51	22.51	23.51
Rathausplatz		21.52	22.52	23.52
Harderstraße		21.55	22.55	23.55
Z O B		21.57	22.57	23.57

# Schäffler setzen auf die INVG

**INVG bringt Tänzer und Zuschauer sicher und pünktlich zu den Auftritten**

Einen fulminanten Auftakt feierten die Ingolstädter Schäffler am Samstag, 7. Januar 2012. Bei ihrem ersten Auftritt nach der traditionell siebenjährigen Pause säumten trotz des nasskalten Wetters Tausende Zuschauer die Straßen in der Ingolstädter Innenstadt. Die Traditionstänzer des MTV Ingolstadt hatten sich als Startpunkt des Tanzreigens den Ingolstädter Rathausplatz ausgesucht. Danach ging es im Stundentakt in der Mauthstraße, bei der Sparkasse, beim Poppenbräu, in der Zieglbräustraße und schließlich am Viktualienmarkt weiter. Der erste Tag endete am Abend an der Gaststätte am Auwaldsee, wo die fleißigen Tänzer von der Wirtin auf eine deftige Brotzeit eingeladen wurden.

Gleich am nächsten Tag hatten die Schäffler wieder ein Mammutprogramm zu absolvieren. Um 10 Uhr starteten sie mit einem Tanz in der Herschelstraße und beendeten schließlich um 16 Uhr den Tag im Seniorenzentrum der Arbeiterwohlfahrt in der Nürnberger Straße.

Der Terminkalender der Schäffler, die traditionell bis zum Faschingsdienstag auftreten, ist gut gefüllt: Mehr als 100 Termine hat die 75 Mann starke Truppe in dieser Zeit.

Jedes Wochenende ist bei den Ingolstädter Schäfflern vollgepackt. Selbst in Neuburg



Die Schäfflergilde des MTV Ingolstadt



Mit viel Schwung bleiben die Schnapsgläser im Reifen gefüllt.



Der „Besteller“ erhält ein Gläschen zum Anstoßen.

und in den umliegenden Gemeinden wie Reichertshofen, Tauberfeld, Manching und Pettenhofen wollen die Bürger die Ingolstädter tanzen sehen. Damit die Schächfler stündlich an den unterschiedlichsten Orten auftreten können, stellt ihnen die INVG einen eigenen Bus, der sie pünktlich und sicher zu ihren Auftritten bringt, zur Verfügung. Nach dem letzten Auftritt des Jahres wird die traditionelle Kluft, bestehend aus grüner Kappe mit weißem Federbuschen, roter Jacke, weißem Hemd mit schwarzer Fliege, Lederschurz, schwarzer Kniebundhose, weißen Kniestrümpfen und schwarzen Haferlschuhen wieder sorgfältig im Schrank verstaut, wo sie bis 2019 ruhen wird. Auch der Schächflerbus wird ab Aschermittwoch wieder wie gewohnt auf den Linien im INVG-Gebiet unterwegs sein.

### Terminauswahl

Samstag, 28. Januar, 11 Uhr: Poppenbräu Ingolstadt, 16 Uhr: Ludwigstraße Ingolstadt  
 Sonntag, 29. Januar, 15 Uhr: Klinikum Ingolstadt, 17.30 Uhr: Saturn-Arena Ingolstadt  
 Samstag, 4. Januar, 11 Uhr: Poppenstraße Ingolstadt, 14 Uhr: Feuerwehrhaus Pettenhofen  
 Sonntag, 5. Januar, 14 Uhr: Rothenturm, Am Speiselsaum 5  
 Samstag, 11. Februar, 15 Uhr: Westpark Ingolstadt und 16 Uhr: vor dem Gasthaus Daniel Ingolstadt  
 Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr, Hindemithstraße, Nähe Ingolstädter Kommunalbetriebe



Die Schächfler bilden die große Krone.

Samstag, 18. Februar, 11 Uhr: Poppenbräu, 12 Uhr: Kaufhaus Xaver Mayr und 15 Uhr: Kupferstraße Ingolstadt  
 Sonntag, 19. Februar, 13 Uhr: Eichenwaldstraße 45, Gerolfing, 14 Uhr: Rathaus Manching

Montag, 20. Februar, 13 Uhr: Schrankenplatz Neuburg  
 Dienstag, 21. Februar, 12.30 Uhr: Audi Forum Ingolstadt, 15.30 Uhr: Schützenheim in Eitensheim



Mit dem eigenen INVG-Bus fahren die Schächfler zu ihren Auftritten in der ganzen Region.



Schon die Jüngsten tanzen mit.

# Ein Stammplatz im Expresszug

## DB Regio baut Kundenservice aus / Beteiligung am regionalen Gemeinschaftstarif

„Sitzplatzsuche ade!“ heißt es ab dem 1. Juli 2012 für Stammkunden des München-Nürnberg-Express. Denn die DB Regio bietet ihren Abo-Kunden ihren ganz persönlichen Stammsitzplatz im München-Nürnberg-Express an. Für Pendler, die regelmäßig mit der Bahn reisen, bedeutet das mehr Komfort und noch weniger Stress. Sie können den Vorteil der Stammplatzreservierung nutzen und buchen für ein komplettes Jahr ihren ganz persönlichen Stammsitzplatz. Abo-Kunden (2. Klasse) bezahlen nur € 29,90 pro Jahr. Wer ein Abo der 1. Klasse besitzt, kann diesen Service sogar gratis genießen. Informationen zu den Buchungsmodalitäten erhalten Abo-Kunden rechtzeitig vor Start der Stammplatzreservierung. Auch für die Zukunft plant die DB Regio weitere Service-Leistungen für ihre Kunden. Nur ein Beispiel ist der Gemeinschaftstarif für den Personennahverkehr in der Region Ingolstadt. Zusammen mit dem „Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt“ und anderen in der Region tätigen Verkehrsunternehmen arbeitet die DB Regio an der Einführung eines regionalen Gemeinschaftstarifes. Ziel ist die Einführung eines gemeinsamen Fahrscheines, mit dem alle Verkehrsmittel in der Region genutzt werden können. Die Vorbereitungen hierfür sind weit fortgeschritten, sodass voraussichtlich noch im Jahr 2012 beim Wirtschaftsministerium die Tarifgenehmigung beantragt werden kann.



DB Regio verbindet Ingolstadt mit München und Nürnberg.

Foto: DB Regio

### Baustellen auf der Strecke

Aufgrund der Bauarbeiten am Streckennetz wird es wie bereits im Sommer 2011 auch in diesem Jahr baustellenbedingte Einschränkungen geben. Deswegen enthält der Fahrplan 2012 während der Bauphasen Einschränkungen (z. B. Entfall der Züge um 8.04 Uhr ab München und 9.08 Uhr ab Ingolstadt nach München Hbf). Ab April kommt es zu größeren Einschränkungen, bei denen auch wieder

Hauptverkehrszeit-Züge ausfallen müssen und einige Züge wieder mit bis zu zehn Wagen verkehren werden. In den Sommerferien muss wegen einer zeitweisen Totalsperrung mit größerem Schienenersatzverkehr gerechnet werden. Die längeren Baumaßnahmen sind bereits in den Fahrplänen enthalten und jederzeit in der Fahrplanauskunft auf [bahn.de](http://bahn.de) abrufbar. Unter [bahn.de/bauarbeiten](http://bahn.de/bauarbeiten) erhalten die Kunden alle wichtigen Informationen zu Baustellen auf ihrer Strecke.

## Einstieg nur beim Fahrer

**Die Bus-Benutzer der INVG dürfen nur noch an der vorderen Tür beim Fahrer in die Linienbusse einsteigen. Ziel der Maßnahme ist es, die Quote der Schwarzfahrer zu senken und die Einnahmen dadurch zu erhöhen.**

Der Fahrer soll die zusteigenden Kunden kontrollieren, um die Fahrgäste anzuhalten, ein Ticket zu lösen.

Die Regelung gilt auch für Zeitkarteninhaber, die den Einstieg vorne benutzen sollen. Ein weiterer Vorteil der Regelung besteht auch darin, dass sich aus- und einsteigende Busfahrgäste nicht gegenseitig behindern. Um zeitliche Verzögerungen zu vermeiden, können die Fahrer zu Stoßzeiten allerdings selbstständig entscheiden, ob auch bei den hinteren und mittleren Türen eingestiegen werden darf.

Nach wie vor können Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und auch Fahrgäste, die eine Gehhilfe benutzen, an der zweiten Tür zusteigen.





## Neuer INVG-Modellbus

Freunde und Sammler von Miniaturfahrzeugen können jetzt den neuen Modellbus der INVG mit Originalgestaltung und im Maßstab 1:87 käuflich erwerben.

Ermals diente ein Gelenkbus als Vorlage. Als Motiv wurde das Georgische Kammerorchester gewählt. Die auf dem Bus abgebildeten Musiker sind gut zu erkennen.

Der Modellbus kann im INVG-Kundenbüro in der Dollstraße 7 in Ingolstadt zum Preis von € 21,00 erworben werden.



## Impressum

Haltestelle, Amtliche Mitteilungen und Informationen der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH (INVG)

### Herausgeber:

Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH, INVG, Dollstr. 7, 85049 Ingolstadt, Tel. (0841) 305-46333

### Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Robert Frank, Geschäftsführer  
Redaktion: Hans-Jürgen Binner, Prokurist,  
Sabine Gooss, Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH

**Fotos:** Sabine Gooss, Brigitte Schmidt, Marco Schneider

**Satz:** Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (0841) 9666-640

**Druck:** Donaukurier Verlagsgesellschaft Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

**Auflage:** 91.400 Stück

**Verteilung:** An Haushalte im INVG-Verkehrsgebiet Werbeagentur Christian Bauer, Tel. (0841) 7 68 76

**Programmhinweise, Termine und Preise ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten.**

ingolstadt an der donau

Einmal auftauen,  
bitte!



Parken Sie

warm & trocken

in unseren Tiefgaragen

In Ingolstadt die ersten  
30 Minuten kostenfrei\*

\*Nach Ablauf der 30 Minuten wird die volle Stunde berechnet.



**IFG Ingolstadt**

Ein Unternehmen der Stadt Ingolstadt  
Tel. 0841 305-3145, Fax: 0841 305-3149  
parken@ingolstadt.de, www.ingolstadt.de/parken

# Zügig unterwegs mit der BRB

## Fahrplanverbesserungen bei der Bayerischen Regiobahn

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember profitieren die Fahrgäste der BRB von einer Taktverdichtung. Auf der Strecke Augsburg – Ingolstadt – Eichstätt verkehren zwei Züge durchgehend von Eichstätt nach Augsburg. Abfahrt ist jeweils um 7.15 bzw. 18.16 Uhr mit Ankunft in Augsburg um 9.08 bzw. 20.08 Uhr. Dabei halten alle Züge immer an jeder Station. Die bisherigen wenigen Durchfahrten in Obergriesbach und Augsburg-Haunstetter Straße entfallen.

Eine schneller Verbindung zwischen Ingolstadt und Eichstätt ermöglichen die Züge ab Ingolstadt um 6.09 Uhr nach Eichstätt Stadt und ab Eichstätt Stadt um 6.13 Uhr nach Ingolstadt. Sie fahren durch, sodass ein Umsteigen in Eichstätt Bahnhof entfällt.

Besonders komfortabel für die Fahrgäste ist der Wegfall lange Wege auf dem Ingolstädter Hauptbahnhof. Hier fahren die Züge Richtung Augsburg nun grundsätzlich von den Bahnsteigen 1 oder 2. Ausnahme sind die beiden Züge, die werktags um 16.11 und 18.11 Uhr noch vom Behelfsbahnsteig 31 verkehren.

Genauere Fahrpläne der BRB liegen in den Zügen oder im INVG-Kundenzentrum in der Dollstraße 7 in Ingolstadt aus und können im Internet unter [www.bayerischeregiobahn.de](http://www.bayerischeregiobahn.de) heruntergeladen



Die blau-weiß-gelben Züge der BRB sind zwischen Eichstätt, Ingolstadt und Augsburg unterwegs.

den werden. Neben den verbesserten Taktzeiten legt die BRB Wert auf die Sicherheit ihrer Fahrgäste. So werden die 28 BRB-Fahrzeuge aktuell mit Videoüberwachungssystemen ausgestattet, die den gesamten Fahrgastraum im Blick haben. Bis Februar 2012 soll der Einbau in der gesamten Fahrzeugflotte beendet sein. Aufkleber an den Türen weisen auf die Videoanlage hin.

Unter strenger Einhaltung der Datenschutzrichtlinien zeichnet die Videoanlage Bilder auf einem speziellen Datenträger auf. Diese Daten werden maximal 72 Stunden gespeichert und dann überschrieben. Ausgewertet werden diese nur, wenn es der Aufklärung einer Straftat dient. Hierzu sind ausschließlich speziell geschulte und autorisierte Personen berechtigt.

# Verzehrverbot in Bussen

## INVG bittet ihre Fahrgäste um Verständnis

Das Unglück ist schnell passiert: Ein Fahrgast trinkt einen „Coffee to go“ und beißt genüsslich in seinen Burger. Plötzlich macht der Bus eine Vollbremsung: Der heiße Kaffee schwappt über die Hose des Sitznachbarn und der Burger fällt zu Boden.

Die INVG bittet aus Sicherheitsgründen und Rücksicht auf andere Fahrgäste sowie aus hygienischen Aspekten dringend um Verständnis, dass keine Speisen oder offenen Getränke (auch mit Plastikdeckel) in die Busse der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mitgenommen werden dürfen. Uneinsichtigen kann der Busfahrer den Zustieg verbieten.



# Regensburg - Ingolstadt - Ulm in einem Zug

agilis hat Angebot aufgestockt / Zusätzliche Strecke, verbesserter Takt



Regensburg



Ingolstadt



Ulm

Zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2011 hat die agilis ihr Streckennetz bis nach Ulm ausgeweitet. Im attraktiven Stundentakt verkehren die grün-grauen Züge seither zwischen den Donaustädten Regensburg, Ingolstadt und Ulm. „Dank des großen Einsatzes unserer Mitarbeiter vor Ort ist agilis auf der neuen Strecke gut gestartet und das Angebot wird von unseren Fahrgästen sehr gut angenommen“, freut sich agilis-Pressesprecher Michael Rieger über den gelungenen Auftakt.

Nicht nur das Netz hat die agilis im Auftrag der Bayerischen Eisenbahngesellschaft „aufgerüstet“, sondern auch die Taktzeiten. Die Züge verkehren von Ingolstadt aus stündlich nach Regensburg und nach Ulm. Zudem profitieren die Fahrgäste von Expressverbindungen. An Werktagen fahren über den ganzen Tag verteilt drei Expresszugpaare und verbinden auf der über 200 Kilometer langen Strecke die drei Großstädte Ingolstadt, Regensburg und Ulm sowie die fünf Kreisstädte Neu-Ulm, Günzburg, Dillingen, Donauwörth, Neuburg (Donau) und Saal als Halt für die benachbarte Kreisstadt Kelheim. Die neuen Wochenend-Expresszüge fahren zweistündlich. Insgesamt beträgt die Fahrtdauer für die gesamte Strecke rund zweieinhalb Stunden. Michael Rieger stellt dabei heraus: „Mit den Expresszügen sind unsere Regensburger Fahrgäste rund 45 Minuten schneller in Ulm als mit unseren Regionalzügen mit über 30 Halten.“ Das Angebot der agilis komplettiert an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ein Radzug von Passau Hbf nach Ulm (Ingolstadt Hbf ab 19.07 Uhr) und in der Gegenrichtung (Ingolstadt Hbf ab 9.05 Uhr).

In Zukunft soll das Bahnfahren mit der agilis noch entspannter werden, wie Michael Rieger betont: „Nach der Fertigstellung des verzöger-

ten Bahnhofumbaus in Ingolstadt sollen stündlich Fahrten ohne Umsteigen möglich werden. Derzeit können nur zweistündlich durchgehende Regionalzüge angeboten werden.“

Von einem verdichteten Angebot profitieren Pendler von Saal Richtung Ingolstadt. Frühmorgens fährt die agilis für sie im Halbstundenrhythmus. Pendler, die von Ingolstadt aus weiter nach München oder Nürnberg müssen, erreichen somit bequem ihre Anschlusszüge. Ein Frühzug ist in Richtung Regensburg ab Neustadt und ab Abensberg unterwegs.

## Ticketverkauf

An allen agilis-Haltestellen findet sich mindestens ein Fahrkartenselbstbedienungsterminal, sodass die Tickets bequem auch noch kurz vor der Fahrt erworben werden können. Das gesamte Ticketsortiment für Regional- und Fernverkehrsfahrten ist auch an den modernen Ticketautomaten

von DB-Vertrieb erhältlich. Eine Vorverkaufsstelle für die Tickets der agilis gibt es auch in der Tourist Info am Ingolstädter Hauptbahnhof. Schließlich können die Regionalverkehrsfahrscheine auch über den Online-Shop erworben werden.

## Platzreservierung

Besonders stressfrei für Pendler ist der neue Service, der ab dem Frühjahr 2012 gilt: für den Weg zur Arbeit können sich die Fahrgäste beim Kauf einer Monatskarte im Online-Shop einen Stammplatz kostenfrei reservieren.

## Fahrpläne

Die Fahrpläne der agilis sind im Internet abrufbar unter [www.agilis.de](http://www.agilis.de). Gedruckte Pläne sind im INVG-Kundenzentrum in der Dollstraße 7 verfügbar.



In der Tourist Information am Hauptbahnhof Ingolstadt erhalten die Kunden Tickets und Fahrpläne der agilis. Astrid Foit und Lilli Korndörfer helfen gerne weiter bei Fragen rund um den Fahrplan.

# Der Tarifschunzel wird gelichtet

## Zweckverband bringt Gemeinschaftstarif voraussichtlich bis Jahresende auf den Weg

Zählt man die Fahrscheinoptionen der Region zusammen, kommt man auf die stattliche Zahl von über 270 Fahrscheintypen.

Diesen Tarifschunzel möchte der Zweckverband „Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt“ lichten. Seit seiner Gründung im Juli 2010 arbeitet der Zweckverband, dem die Stadt Ingolstadt und die Landkreise Neuburg-Schrobenhausen und Eichstätt angehören, an einem regionalen Gemeinschaftstarif, der es den Fahrgästen ermöglicht, mit einer Karte in der Region mobil zu sein.

Weitere Aufgaben des Zweckverbandes sind neben der Schaffung eines Gemeinschaftstarifes die Einrichtung eines einheitlichen Nutzungsangebotes und Fahrgastinformationssystems in der Region, die Schaffung einheitlicher Sicherheits-, Fahrzeug- und Umweltstandards und die Koordination der regionalen ÖPNV-Entwicklung, insbesondere der Nahverkehrsplanungen der Aufgabenträger. Gerade im ländlichen Raum besteht dringender Handlungsbedarf bei der Fortentwicklung der ÖPNV, wie ein Zufriedenheitsgutachten der Initiative Regionalmanage-

ment Region Ingolstadt e.V. vom Jahr 2009 belegt.

### Erste Bilanz

Zum Ende seiner Amtszeit zog der Gründungsvorsitzende des Zweckverbandes, Landrat Roland Weigert aus Neuburg-Schrobenhausen, Bilanz: „Seit mehr als 15 Jahren gibt es Bestrebungen für einen regionalen Gemeinschaftstarif. Durch die Gründung des Zweckverbandes sind wir schon jetzt ein gutes Stück vorangekommen. Mittlerweile laufen die Feinplanungen.“ Der „Fahrplan“ sieht einen Start des Gemeinschaftstarifes für Ende 2012 vor. Um dieses Ziel zu erreichen, muss bis zum Frühjahr die Genehmigung bei der Regierung von Oberbayern und beim Wirtschaftsministerium beantragt werden.

### Eisenbahn mit dabei

Landrat Weigert ist sich sicher, dass sich der Zweckverband auf einem sehr guten Weg befindet, zumal neben den Busbetreibern

auch die drei Eisenbahnverkehrsunternehmen Deutsche Bahn AG, agilis und Bayerische Regiobahn als Partner gewonnen werden konnten: „Uns ist damit ein großer Wurf gelungen“, freut sich Landrat Weigert. Auch die Bestrebungen, den Landkreis Roth und die nördlichen Gemeinden des Landkreises Pfaffenhofen, in denen jetzt bereits der IN-VG-Tarif Anwendung findet (Baar-Ebenhausen, Manching, Reichertshofen, Geisenfeld und Vohburg), in den Prozess zu integrieren, sieht er als wichtigen Schritt in die richtige Richtung.

Die Vorbereitungsphase für das gemeinsame Tarifmodell ist bereits weit fortgeschritten und das Ergebnis wird derzeit mit den Verkehrsunternehmen sowie den Mitgliedern des Zweckverbandes im Detail abgestimmt.

Sehr zufrieden zeigt sich Landrat Weigert mit der Finanzierung: „Unkenrufe haben prophezeit, dass es ein Millionenprojekt wird. Aber erste vorsichtige Kostenschätzungen belegen, dass die Aufgabe finanzierbar ist und geschultert werden kann. Allein für die Tarifausgleiche handelt es sich um einen Betrag von voraussichtlich ca. 400.000 Euro jährlich.“ Die Kosten müssen von den Zweckverbandsmitgliedern getragen werden. „Der Freistaat Bayern hat uns bereits finanzielle Unterstützung zugesichert“, erklärt Landrat Weigert.

### Satzungsgemäßer Wechsel im Vorsitz

Am 1. Januar 2012 hat Landrat Weigert satzungsgemäß den Vorsitz im Zweckverband an seinen Nachfolger Landrat Anton Knapp übergeben. Damit einher geht auch ein Wechsel in der Geschäftsleitung. Karen Johannsen vom Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen wird von Korbinian Raßhofer, Geschäftsführer der IN-Bus GmbH, abgelöst. „Die gute Bilanz konnte aufgrund der vertrauensvollen und engagierten Zusammenarbeit mit allen regionalen Verkehrsunternehmen erreicht werden“, erklärt Johannsen.

Landrat Weigert dankte allen Beteiligten und unterstrich nachdrücklich die besondere Bedeutung des Projekts für die Region als Wirtschaftsstandort. Seinem Nachfolger, Landrat Knapp, wünscht er viel Erfolg bei der Fortführung der verantwortungsvollen und anspruchsvollen Aufgabe und sichert ihm jede erforderliche weitere Unterstützung zu.



Als Gründungsvorsitzender hat Landrat Roland Weigert den regionalen Gemeinschaftstarif vorangetrieben.

# Vollausbau der Gerolfinger Straße beginnt im März

**Abschnitt zwischen Degenhartstraße und Krumenauerstraße wird komplett erneuert**



Der Halt im Bereich der Einmündung Haslangstraße wird nach Westen verschoben. Zudem wird der Bussteig ausgebaut, sodass ein niveaugleicher Fahrzeugeinstieg möglich ist.

Von März bis November 2012 baut die Stadt Ingolstadt die Gerolfinger Straße weiter aus. Das rund ein Kilometer lange Teilstück zwischen Degenhartstraße und Krumenauerstraße wird komplett erneuert. Dabei wird der gesamte Fahrbahnaufbau bis zur Kiestrageschicht vollständig entfernt und entsprechend der bereits realisierten Ausbauabschnitte an der Gerolfinger Straße neu aufgebaut. Anwohner der viel befahrenen Straße sollen durch die neue lärmindernde Fahrbahndecke entlastet werden. Im Zuge der Straßensanierung verlegen die Stadtwerke neue Wasserleitungen und teilweise neue Gasleitungen; diese Arbeiten haben Einfluss auf die Dauer des Ausbaus.

„Der Vollausbau der Gerolfinger Straße ist nötig, da die Straße 1975 zum letzten Mal saniert wurde“, erklärt Konrad Eckmann vom Tiefbauamt Ingolstadt. Während der Baumaßnahmen soll der Verkehr zumindest teilweise aufrechterhalten werden. Im Falle von Sperrungen hat das Tiefbauamt zusammen mit der INVG ein Umleitungskonzept erstellt.

Nach dem Umbau erhält der Straßenabschnitt ein neues Gesicht, wie Konrad Eckmann erklärt: „Wir bauen gemeinsame Fuß- und Radwege in einer Breite von rund drei Metern. Zusätzlich werden Parkbuchten und Grüninseln

angelegt. Die verbleibende Fahrbahnbreite beträgt dann noch sechseinhalb Meter.“ Für mehr Verkehrssicherheit sorgen neue Querungshilfen. So wird im Einmündungsbereich der Haslangstraße der bestehende Fußgängerüberweg durch eine Querungshilfe an der Westseite ersetzt. Östlich der Einmündung Barelstraße / Gerolfinger Straße wird eine weitere Querungshilfe erstellt. Aufgrund der benachbarten Baugebiete sind hier zahlreiche Fußgänger unterwegs.

## Neuausbau der Bushaltestellen

Für mehr Sicherheit der Verkehrsteilnehmer sorgt der Neuausbau der Bushaltestellen. Die südlich gelegene Haltestelle „Sustrisstraße“ wird zur Busbucht umgebaut. Der nördliche Halt im Bereich der Einmündung Haslangstraße wird aufgrund der neuen Querungshilfe nach Westen verschoben. Dank des gemeinsamen Fuß- und Radweges ist den Busfahrgästen ein niveaugleicher Fahrzeugeinstieg möglich. Zudem wird im Einfahrtsbereich der Busse das so genannte Kasseler Board gesetzt: ein breiter Randstein, der an der Kante abgerundet ist, damit die Reifen der Busse beim Anfahren an die Haltestelle geschont werden. Mit ih-

rer rutschfesten Oberfläche sorgen sie für mehr Sicherheit.

## Neuer Kreisverkehr

Auch die Kreuzung Krumenauer Straße / Gerolfinger Straße erhält ein neues Gesicht: an dieser Stelle entsteht ein Kreisverkehr. „Mit einem Außendurchmesser von 35 Metern zählt er zu den größeren Kreisverkehren in Ingolstadt“, erklärt Konrad Eckmann. Die Kreisfahrbahn ist 5,25 Meter breit. Die Ein- und Ausfahrspuren sind mit Breiten von 3,50 bis vier Metern geplant. Um ein sicheres Queren der Zufahrtsstraßen zu gewährleisten, werden Querungshilfen angelegt.

Im Umbaubereich müssen einzelne Bäume gefällt werden, jedoch wird in Abstimmung mit dem Gartenamt für Ersatzpflanzungen gesorgt.



Die Haltestelle „Sustrisstraße“ wird zur Busbucht umgebaut.



An der Kreuzung Krumenauer Straße / Gerolfinger Straße entsteht ein Kreisverkehr.

# Neue Fußgängerampel am Nordbahnhof

Im Zuge der Neugestaltung des Vorplatzes am neuen Nordbahnhof wurde großer Wert auf sichere und attraktive Fußgängerwege sowie auf Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung gelegt. Da die verkehrliche Erschließung des Nordbahnhofs

hauptsächlich über die Hindenburgstraße erfolgt und ein Großteil der Fußgängerströme vom und zum Nordbahnhof diese Straße passiert, ist für die Fußgänger in der Hindenburgstraße eine neue, großzügig dimensionierte Querungsinsel

mit reichlich Aufstellfläche errichtet worden. Die an der Querungsstelle installierte Bedarfsampel für Fußgänger ist mit einer speziellen Anforderungstaste für Menschen mit Behinderung ausgestattet.

# RBL-/ITCS-System und DFI: eine kleine Revolution

Neues elektronisches Informationssystem sorgt für mehr Pünktlichkeit im Busverkehr



Am Zentralen Omnibusbahnhof bietet eine große Anzeigentafel den Fahrgästen eine Übersicht über die Ankunftszeiten aller Linien. Zudem werden auch die einzelnen Bussteige mit elektronischen Auskunftstafeln ausgestattet.

Der Service und das Informationsangebot für rund 13 Millionen INVG-Fahrgäste jährlich soll erheblich verbessert werden durch die Einführung des so genannten Rechnergestützten Betriebsleitsystems (RBL) – inzwischen international auch Intermodal Transport Control System (ITCS) genanntes – sowie des Dynamischen Fahrgastinformationssystems (DFI). Nach einer europaweiten Ausschreibung ist im Dezember die Auftragsvergabe erfolgt. Drei renommierte Unternehmen aus Deutschland (INIT, IVU und IPP) werden zusammen mit den INVG-Projektleitern Paul Mayer und Thomas Scheuer das neue System umsetzen. Die Prüfungsphase hat bereits begonnen. „Exakte Vorarbeiten sind sehr wichtig, da die für das RBL nötigen Systeme genau aufeinander abgestimmt werden müssen“, betont Paul Mayer und ergänzt: „Die Umsetzung erfordert einen erheblichen Aufwand. Allein für die Ausstattung der zunächst 40 Haltestellen mit insgesamt 81 elektronischen Anzeigentafeln müssen zu jeder Haltestelle Glasfaserkabel verlegt werden. Zudem werden über 150 Busse technisch umgerüstet. In das Gesamtsystem sind 240 Busse eingebunden“. Das neue System ist ein Zusammenspiel aus elek-

tronischen Anzeigentafeln für die dynamische Fahrgastinformationsanzeige an den Bussteigen, dem Betriebsleitsystem in den Linienbussen und der Leitstelle sowie Kameras zur Verkehrsflussbeobachtung an den Verkehrsknotenpunkten.

## Leitstelle im Nordbahnhof

Gesteuert wird das System von Disponenten in der zentralen Leitstelle, die im neuen Nordbahnhof-Gebäude untergebracht wird. Das RBL-/ITCS-System kommuniziert ständig mit allen Bussen und gleicht die dadurch erhaltene „Ist-Information“ mit den „Soll-Informationen“ ab. „Dabei werden Fahrplanabweichungen, der aktuelle Standort und gegebenenfalls aktuell vorliegende Betriebsstörungen an die Leitzentrale übermittelt“, sagt Paul Mayer. Wertvolle Daten liefern die Videokameras, die ihre Bilder der Verkehrsflussbeobachtung in die Zentrale senden. Hier wird das Verkehrsgeschehen ständig überwacht, um auf erkannte Unregelmäßigkeiten schnell reagieren zu können. Der Disponent entscheidet darüber, welche Maßnahmen zu ergreifen sind, um die Störung schnellstmöglich zu beheben.

Die Datenfunkverbindung zwischen Leitstelle und Bussen erfolgt über eine moderne „Voice-over-IP-Technologie“ und erlaubt ganz neue Funktionen wie z.B. Gruppenrufe. Die Bordrechner in den Bussen ermöglichen einen Sprech- und Datenfunk sowie alle ITCS-Funktionen. Beispielsweise ermitteln sie aktuelle Ortungsinformationen sowie die Fahrplanlage und übermitteln diese an das zentrale Leitsystem. Die Fahrer können alle Informationen und Anweisungen schnell und einfach erfassen, denn diese werden übersichtlich auf einem Touchscreen dargestellt. Derzeit sind durch die ungenügende Funkabdeckung im INVG-Verkehrsgebiet die Busse nur teilweise erreichbar. Auch Gruppenrufe und Durchsagen der Zentrale an die Fahrgäste sind nicht möglich.

Auch für die Information der Fahrgäste an Bord ist gesorgt. Die Information wird über Ansagen und Anzeigen ausgegeben. Zudem werden auf den großen Monitoren der Linienverlauf mit den nächsten drei bis vier Haltestellen sowie die Liniennummer und das Linienziel angezeigt.

Den Fahrgästen an den Haltestellen werden die tatsächlichen Haltezeiten unmittelbar

über Anzeigetafeln vermittelt. In einem ersten Schritt werden die Anzeigetafeln des DFI an den wichtigsten Haltestellen aufgebaut. Die Displays sind über GPRS an das zentrale System angebunden. Die Möglichkeiten gehen aber noch weiter, wie Thomas Scheuer erläutert: „Die Leitstellen informieren die Fahrgäste in Echtzeit via Anzeigetafel auch über Verkehrsstörungen oder Baustellen. Bei Fahrzeugausfällen können hier auch alternative Busverbindungen bzw. Ersatzverkehre aufgezeigt werden.“

### Genauere Ankunftszeiten

Für den Fahrgast bringt diese Informationstechnik einen erheblichen Qualitätsgewinn. „Über die elektronischen Anzeigetafeln an den Bussteigen erhält er die genaue Ankunftszeit seines Busses und ist somit bestens über Verspätungen und oft auch über den Grund der Verspätung informiert“, betont Paul Mayer und nennt noch einen weiteren Vorteil: „Die Echtzeitanzeige erleichtert die Umsteigebeziehungen. Anschlussbusse sind damit über Verspätungen ihrer Kollegen informiert.“

Eine Hilfestellung bietet die neue Technik auch Sehbehinderten. An allen mit DFI-Systemen ausgerüsteten Haltestellen können sich Sehbehinderte den Inhalt der DFI-Anzeige auf Knopfdruck vorlesen lassen.

Schließlich profitieren auch die Busfahrer. Nur ein Beispiel: Dank der Verkehrsflussbeobachtung erhalten sie aus der Leitstelle aktuelle Meldungen über Verkehrsstörungen und können Verkehrsstauungen besser ausgleichen. Und noch einen Vorzug hat das System: Dank der aufgezeichneten Daten kann das Quali-



*Schnelle und sichere Information für die Fahrgäste: Auf einen Blick sehen sie, wann ihr Bus an der Haltestelle eintrifft.*

tätsmanagement erheblich verbessert und es kann Beschwerden nachgegangen werden. Übrigens werden die Busse im Zuge der Umrüstung mit einheitlichen Fahrscheindrucksystemen, die im Bordrechner integriert sind, ausgestattet. Ein idealer Zeitpunkt, denn die vorhandenen Systeme hätten in den nächsten drei Jahren ausgetauscht werden müssen. Nach einer Testphase wird mit einem

Start des RBL voraussichtlich Ende 2013 gerechnet.

### Förderung vom Freistaat

Der Freistaat Bayern strebt an, eine bayernweite Echtzeitinformation für den ÖPNV aufzubauen. Ziel ist es, die Fahrgäste umfassend über die tatsächlichen Abfahrtszeiten der gewünschten Verkehrsmittel zu informieren. Vorliegende Störungen und Verspätungen sollen angezeigt und die empfohlene Route den aktuellen Verhältnissen angepasst werden. Der Freistaat Bayern hat die Förderung von 70 Prozent zugesagt. Die erhebliche Qualitäts- und Attraktivitätssteigerung im Nahverkehr der Stadt Ingolstadt lassen sich die Stadt und der Freistaat Bayern mehr als fünf Millionen Euro Kosten.



*Die Fahrgäste werden im Bus über die nächsten Haltestellen informiert.*

*Eine Hilfestellung bietet die neue Technik auch Sehbehinderten. An allen mit DFI-Systemen ausgerüsteten Haltestellen können sich Sehbehinderte den Inhalt der DFI-Anzeige auf Knopfdruck vorlesen lassen.*





# Start in ein neues Kommunikationszeitalter

## COMIN baut Glasfasernetz bis 2021 im gesamten Stadtgebiet aus

Mit dem Slogan „Ihr Anschluss an die Zukunft“ wirbt die COMIN für ihr Glasfaser-Hochgeschwindigkeitsnetz, das Ingolstadt bereit macht für eine hochmoderne Telekommunikation. Surfen, telefonieren, fernsehen in einer bislang noch nie da gewesenen Geschwindigkeit und Qualität ist dank der leistungsfähigen Glasfasern möglich. Die Nutzungsgewohnheiten werden dadurch revolutioniert. Blitzschnelles Internet oder hochauflösendes HDTV-Fernsehen mit mehreren Kanälen gleichzeitig sind nur einige Beispiele. In der Zukunft sind noch weitere Anwendungen möglich. Seit der Firmengründung 1998 baut die COMIN in Ingolstadt ein Glasfaser-Hochgeschwindigkeitsnetz zur Anbindung von Unternehmen aus. 2009 wurden dann die Weichen für eine Serviceausweitung auf Privathaushalte gestellt und bereits Anfang 2010 konnten die ersten Hausanschlüsse im Nord-Osten der Stadt realisiert werden. Ein Zehnjahresplan sieht vor, dass das Glasfasernetz bis 2021 Schritt für Schritt das ganze Stadtgebiet durchzieht.

Die Hauseigentümer nehmen das Angebot der COMIN sehr gerne in Anspruch, denn während der Ausbauphase entstehen für sie keine Erschließungskosten und sie profitieren durch die breitbandige Anbindung von einer Wertsteigerung ihrer Immobilie. Darüber hinaus wird mit dem Glasfaseranschluss die Grundlage für das so genannte intelligente Haus geschaffen. Überzeu-

gende Argumente für die Hauseigentümer im Nord-Osten wie die hohe Zustimmungsquote beweist: Hier haben sich mehr als 90 Prozent für das COMIN-Glasfasernetz entschlossen. Jetzt sind die Bürger im Nord-Osten die ersten, denen das fortschrittlichste und schnellste Netz der Stadt zur Verfügung steht. Anders als die bisher gebräuchlichen Kupferleitungen bietet die innovative Glasfasertechnologie Anschlüsse mit einer Bandbreite bis zu 1 Gbit/s. Zudem sind die Glasfasern weit weniger störungsanfällig als Kupfer. Wer im Zuge der Ausbautätigkeiten einen kostenfreien Glasfaseranschluss legen lässt, geht keinerlei Verpflichtung ein. Man kann den Anschluss nutzen, muss es aber nicht. Die COMIN empfiehlt den Anschluss, denn während der Erschließung der einzelnen Gebiete wird der Gehweg vor dem Haus auf jeden Fall aufgerissen. In diesem Zuge kann die Leitung unverbindlich gelegt werden. Sollte sich der Hauseigentümer erst im Nachhinein für einen Anschluss entscheiden, muss er die Kosten selbst tragen.

### Keine Vertragsbindung

Ihren Kunden bietet die COMIN Produkte mit einem attraktiven PreisLeistungsverhältnis ohne Vertragsbindung an. Nähere Informationen finden Interessierte auf der Homepage [www.comingolstadt.de](http://www.comingolstadt.de)



### Über die COMIN ([comingolstadt.de](http://comingolstadt.de))

Die COMIN ist ein Tochterunternehmen der Stadt Ingolstadt und wird getragen von den Gesellschaftern Stadtwerke Ingolstadt, Donaukurier, Gebrüder Peters und Sparkasse Ingolstadt.

Seit der Gründung im August 1998 plant und baut die COMIN in Ingolstadt ein Glasfaser-Hochgeschwindigkeitsnetz zur Anbindung von Unternehmen mit ihren Kunden und Filialen. Regional, national und international. Einer der größten und wichtigsten Geschäftspartner ist die AUDI AG. Ein weiterer Schwerpunkt war von Anfang an das Carriergeschäft. Renommierete Unternehmen, wie British Telekom, Vodafone, M-net, Telefonica und Lambdanet sind über Netzkopplungen mit der COMIN verbunden.

COMIN besitzt derzeit ein ca. 150 km umfassendes Glasfaser-Hochgeschwindigkeitsnetz, das das ganze Stadtgebiet durchzieht. Seit 2012 bietet COMIN auch Privatkunden in den erschlossenen Gebieten Telefon-, Internet- und TV-Produkte an.



Sie sorgen für die Turboleitung in Ingolstadt: das Team von COMIN





## Interview mit COMIN-Geschäftsführer Siegfried Panzer

Das Glasfasernetz der COMIN revolutioniert die Telekommunikationsgewohnheiten der Ingolstädter. COMIN-Geschäftsführer Siegfried Panzer spricht darüber im Interview.

### Wann beginnt der Ausbau?

**Panzer:** Bis 2011 waren wir ausschließlich im Geschäftskundenbereich tätig. 2010 hat die Stadt entschieden, das Glasfasernetz auf Privathaushalte auszuweiten. Nach einem Zehnjahresplan wird das Stadtgebiet flächendeckend erschlossen. Hierzu haben wir die Stadt in einzelne Gebiete, so genannte Cluster eingeteilt. Nach und nach bis 2021 sollen alle Cluster versorgt sein. Unser bereits bestehendes Glasfasernetz wird weiter verfeinert.

### Welche Vorteile bringt der Glasfaseranschluss den Hauseigentümern?

**Panzer:** Glasfasern machen surfen, telefonieren und fernsehen in bisher nicht gekannten Geschwindigkeit und Klarheit möglich. Um die Kommunikation der Zukunft, wie z. B. digitales Fernsehen oder 3D TV in Anspruch nehmen zu können, sind die leistungsfähigen Glasfasern unerlässlich. Deshalb stellt ein Anschluss eine echte Wertsteigerung für eine Immobilie dar.

### Gibt es Gebiete in Ingolstadt, die bisher sehr langsame Leitungen hatten?

**Panzer:** Ja, gerade im Süden klagen die Bürger über langsames Internet. Für sie wären die Glasfasern eine wahre Revolution.

### Wie erfahren Hauseigentümer, dass ihr Wohngebiet erschlossen wird?

**Panzer:** Wir schreiben alle Grundstückseigentümer an und informieren sie über unser Vorhaben. Zudem halten wir in den Gebieten Informationsveranstaltungen ab, um den Bürgern persönlich Rede und Antwort zu stehen.

### Auch die INVG setzt auf Glasfasern bei der Einführung des neuen Betriebs- und Fahrgastinformationssystems. So werden zunächst 40 Haltestellen mit elektronischen Anzeigetafeln ausgestattet, diese erhalten ihre Informationen via Glasfaser. Wie verläuft die Erschließung der Haltestellen?

**Panzer:** Zu den Haltestellen werden Glasfaserkabel gelegt. Dazu sind Tiefbauarbeiten nötig, die voraussichtlich im Frühjahr beginnen und ca. ein halbes Jahr andauern. Wir achten bei den Baustellen darauf, den Busbetrieb so wenig wie nötig zu behindern, sodass die Haltestellen durchgehend genutzt werden können. Nach der Erschließung der Haltestellen werden die Leitungen im redundanten

Ausbau der zentralen Leitstelle am Nordbahnhof zugeführt.

### Nutzen andere Städte das Glasfasernetz für ihre Fahrgastinformationssysteme?

**Panzer:** Noch nicht viele. Ingolstadt übernimmt somit eine Vorreiterrolle und ist mit den Glasfasern bestens für die Zukunft ausgestattet. Die Potenziale der Glasfaser sind mit dem Betriebs- und Fahrgastinformationssystemen

noch lange nicht ausgereizt, sondern es bietet noch weitere Nutzungsmöglichkeiten.

### Ist die Glasfasertechnik bis zum Erschließungsende 2021 immer noch aktuell?

**Panzer:** Glasfasern sind das einzige Material, das in seiner Bandbreite nicht beschränkt ist – unabhängig von der Leitungslänge und der Nutzerzahl. Glasfasern sind die Infrastruktur der Zukunft.

ANZEIGE

comingolstadt.de



Internet. Telefon. TV.  
In Lichtgeschwindigkeit.

Einfach, schnell und faszinierend.

Schritt für Schritt schließen wir immer mehr Häuser an unser Glasfasernetz an. Im Rahmen dieser Ausbauaktion haben Sie nun die Möglichkeit über einen für Sie kostenlosen Glasfaseranschluss die Welt der digitalen Zukunft bereits heute zu erleben.

Genießen Sie fernsehen in neuen Dimensionen mit **COMIN TV**.

Surfen Sie turboschnell und telefonieren Sie ohne Grenzen in bester Qualität mit **COMIN Komfort**.

Wählen Sie zwischen unseren fairen Tarifen - ohne Mindestvertragslaufzeit und Mehrkosten - den für Sie geeigneten Tarif aus.



COMIN Glasfaseranschluss vorhanden

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.comingolstadt.de](http://www.comingolstadt.de)



Verfügbarkeit prüfen!

COM-IN Telekommunikations GmbH · Ringlerstraße 28 · D-85057 Ingolstadt  
Telefon: 0800-841-1000 · [www.comingolstadt.de](http://www.comingolstadt.de)

# Gute Reise!

## Mit dem Airport Express bequem zum Flughafen



Am ZOB hält der Airport Express am Bussteig 20.

Für viele Reisende aber auch Berufstätige ist der Airport Express das attraktivste Verkehrsmittel zum Münchener Flughafen. Keine stressige Autofahrt und keine lange Parkplatzsuche vor Ort – einfach nur einsteigen, zurücklehnen und entspannt anreisen. Das kann Rudi Neumeier aus Eichstätt bestätigen. Er und seine Familie nutzen den Flughafenbus regelmäßig und sind begeistert: „Mit dem Airport Express fahren wir sehr gerne zum Flughafen. Denn man ist nicht auf den Fahrservice von Freunden oder Verwandten angewiesen. Man setzt sich einfach in den Bus und steigt am gewünschten Terminal wieder aus. Das ist sehr komfortabel.“ Nicht nur Urlaubs- oder Geschäftsreisende setzen auf den Airport Express, sondern auch zahlreiche Flughafenmitarbeiter, die in Ingolstadt und der Region leben und mit dem Airport Express zur Arbeit fahren, wie Anita Oberhauser aus Wettstetten, die für Lufthansa arbeitet. „So weit es mein Dienstplan zulässt, fahre ich mit dem Airport Express. Ich kann hier entspannen, gerade nach der Frührschicht lege ich mich auf der Fahrt gerne zurück und mache die Augen zu“, sagt sie.

Wer mit dem Airport Express nach München fährt, hat eine sichere und regelmäßige Verbindung gewählt. Täglich sind die modernen Reisebusse mit der Nummer „X109“ im 90-Minuten-Takt von Ingolstadt aus direkt zum Flughafen München unterwegs. Nach vorheriger Anmeldung ist auch ein Zustieg an den BAB-Anschlussstellen Langenbruck und Pfaffenhofen/Schweitenkirchen möglich. Über die A9 benötigen die KVB-Busse etwa eine Stunde für die Fahrtstrecke. Der X109 hält direkt am Eingang des Terminalbereichs A/B, beim Münchner Air-

port Center sowie beim Terminal 2. Lange Wege entfallen also – sowohl zum Abflug- als auch zum Ankunftsbereich. Der Airport Express hält in der Nähe.

Allerdings sollten Reisende ausreichend Zeit zwischen der Ankunft am Flughafen und dem Abflug einplanen. So lässt sich Stress gänzlich vermeiden. Sollte einmal der Platz im Airport Express nicht mehr für die Mitreisenden ausreichen, sorgt der KVB für einen zusätzlichen Bus oder auch für Taxen, damit jeder Fahrgast einen Sitzplatz erhält. Bei größeren Gruppen ist eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 0841 / 305 46464 sinnvoll, damit der Einsatz der Busse besser planbar ist.

Wer den Airport Express wählt, reist mit einem umweltfreundlichen Verkehrsmittel. Gerade in der momentanen Klimadiskussion leistet der Airport Express einen nicht unerheblichen Beitrag – und angesichts der hohen Spritpreise ist er eine kostengünstige Alternative.

### Günstiger Vorverkauf

Mit dem Erwerb der Tickets im Vorverkauf, kann man bares Geld sparen. Zudem trägt der Vorverkauf zur Pünktlichkeit des Busses bei, da der Zeitaufwand beim Fahrerverkauf entfällt.

Die Tickets für den Airport Express sind im Vorverkauf in Reisebüros, im INVG-Kundenzentrum in der Dollstraße 7, am KVB-Verkaufsschalter am Zentralen Omnibusbahnhof, in Vorverkaufsstellen, welche einen Fahrscheindrucker haben, sowie an allen INVG-Fahrkartenautomaten erhältlich. Info-Telefon: 0841 / 305 46464

### Tagesausflug mit dem Airport Express

Wer einen Blick hinter die Kulissen des Münchener Flughafens werfen möchte, kann das Tagesausflug-Angebot des Airport Express nutzen. Mit dem bequemen Reisebus geht es entspannt zum Flughafen Franz Josef Strauß. Hier haben die Gäste die Gelegenheit, den Besucherhügel mit seinen historischen Flugzeugen zu besteigen. Zudem sind Airport-Touren oder der Besuch des Besucherzentrums, der Minigolfanlage, des Kinos oder des Spielplatzes möglich. Im Tagesausflugspreis von € 16,00 für Erwachsene und € 9,00 für Kinder bis 14 Jahren ist die Hin- und Rückfahrt mit dem Airport Express an einem Tag sowie ein Mittagessen im Restaurant Ikarus am Besucherpark mit inbegriffen.



Haltestelle direkt am Terminal 1



Ankunft am Terminal 2



Haltestelle direkt am Zentralbereich



# Airport Express Fahrplan

## X 109 Ingolstädter Airport Express X 109 Ingolstadt - Flughafen München X 109

gültig ab 29.05.2010 alle Tage

Ingolstadt - KVB Betriebshof, Hindenburgstraße 1

	ab	3:00	5:00	6:30	8:00	9:30	11:00	12:30	14:00	15:30	17:00	18:30	20:00	22:15
Ingolstadt - ZOB Bussteig 20		3:03	5:03	6:33	8:03	9:33	11:03	12:33	14:03	15:33	17:03	18:33	20:03	22:18
Ingolstadt Village*		-	-	-	-	-	11:02	12:32	14:02	15:32	17:02	18:32	20:02	-
Ingolstadt - Kurt-Huber-Straße		3:08	5:08	6:38	8:08	9:38	11:08	12:38	14:08	15:38	17:08	18:38	20:08	22:23
Flughafen München - Briefzentrum Freising		-	5:52	7:22	8:52	-	-	-	-	-	-	-	20:52	23:07
Flughafen München - Besucherpark		3:51	5:55	7:25	8:55	10:21	11:51	13:21	14:51	16:21	17:51	19:21	20:55	23:10
Flughafen München - Terminal 1 Bereich A/B		3:53	5:57	7:27	8:57	10:23	11:53	13:23	14:53	16:23	17:53	19:23	20:57	23:12
Flughafen München Airport Center (MAC)		3:55	5:59	7:29	8:59	10:25	11:55	13:25	14:55	16:25	17:55	19:25	20:59	23:14
Flughafen München - Terminal 2 E 03	an	4:00	6:04	7:34	9:04	10:30	12:00	13:30	15:00	16:30	18:00	19:30	21:04	23:19

1 = fährt nicht am 24. und 31. Dezember

hält nur bei Voranmeldung an den BAB-Anschlußstellen Langenbruck, Agip Tankstelle und Pfaffenhofen, neben der Agip-Tankstelle jeweils nur zum Einsteigen;

\* Für Ingolstadt Village gilt: Nur Montag bis Samstag nicht an Feiertagen, Anmeldung mindestens 1 Stunde vor der gewünschten Abfahrt an der Information im Village. Die Beförderung erfolgt via Taxi oder Kleinbus zur Haltestelle Kurt-Huber-Straße, von dort weiter mit dem Airport Express zum Flughafen München.

## X 109 Ingolstädter Airport Express X 109 Flughafen München - Ingolstadt X 109

	ab	5:15	6:45	8:15	9:45	11:15	12:45	14:15	15:45	17:15	18:45	20:15	21:45	0:15
Flughafen München - Terminal 2 E 03		5:18	6:48	8:18	9:48	11:18	12:48	14:18	15:48	17:18	18:48	20:18	21:48	0:18
Flughafen München - Terminal 1 Bereich A/B		5:22	6:52	8:22	9:52	11:22	12:52	14:22	15:52	17:22	18:52	20:22	21:52	0:22
Flughafen München Airport Center (MAC)		5:25	6:55	8:25	9:55	11:25	12:55	14:25	15:55	17:25	18:55	20:25	21:55	0:25
Flughafen München - Besucherpark		5:28	6:58	-	-	-	12:58	14:28	15:58	-	-	-	-	-
Flughafen München - Briefzentrum Freising		6:08	7:38	9:05	10:35	12:05	13:38	15:08	16:38	18:08	19:35	21:05	22:35	1:05
Ingolstadt - Kurt-Huber-Straße		-	-	-	10:41	12:11	13:44	15:14	16:44	18:14	-	-	-	-
Ingolstadt Village**		6:15	7:45	9:12	10:42	12:12	13:45	15:15	16:45	18:15	19:42	21:12	22:42	1:12
Ingolstadt - ZOB Bussteig 20		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ingolstadt - KVB Betriebshof, Hindenburgstraße 1	an	6:18	7:48	9:15	10:45	12:15	13:48	15:18	16:48	18:18	19:45	21:15	22:45	1:15

1 = fährt nicht am 24. und 31. Dezember

hält bei Bedarf an den BAB-Anschlußstellen Pfaffenhofen, neben der Agip Tankstelle und Langenbruck, Agip-Tankstelle jeweils nur zum Aussteigen;

\*\* Für Ingolstadt Village gilt: Nur Montag bis Samstag nicht an Feiertagen, Fahrgäste müssen an der Haltestelle Kurt-Huber-Straße umsteigen und werden von dort mit Taxi oder Kleinbus zum Ingolstadt Village befördert.

1. Einzelfahrkarten		Ingolstadt/Langenbruck >> Flughafen		Pfaffenhofen >> Flughafen	
		Vorverkauf	Fahrerverkauf		Fahrerverkauf
Erwachsene	Einzelfahrt	18,00 €	20,00 €		12,00 €
	Hin- u. Rückfahrt	30,00 €	33,00 €		18,00 €
Kinder <sup>2</sup>	Einzelfahrt	12,00 €	13,00 €		9,00 €
	Hin- u. Rückfahrt	21,00 €	23,00 €		13,00 €
Familie <sup>1</sup>	Einzelfahrt	35,00 €	39,00 €		22,00 €
	Hin- u. Rückfahrt	57,00 €	64,00 €		34,00 €
2. Zeitkarten					
Woche	Erwachsene	58,00 €	65,00 €		50,00 €
	Azubi	46,00 €	55,00 €		35,00 €
Monat	Erwachsene	190,00 €	215,00 €		165,00 €
	Azubi	140,00 €	165,00 €		120,00 €
Jahr	Erwachsene	1.690,00 €	1.900,00 €		1.500,00 €
	Azubi	1.290,00 €	1.500,00 €		1.150,00 €
3. nur Flughafen MÜ >> Ingolstadt Village >> Flughafen MÜ					
			Fahrerverkauf		
Erwachsene	Hin- u. Rückfahrt		35,00 €		
Kinder <sup>2</sup>	Hin- u. Rückfahrt		25,00 €		
Familie <sup>1</sup>	Hin- u. Rückfahrt		68,00 €		

<sup>1</sup> maximal 2 Erwachsene und zur Familie gehörende Kinder unter 18 Jahren

<sup>2</sup> von 6 bis 14 Jahre

Die einmalige Hin- und Rückfahrt zum ZOB (Zentraler Omnibusbahnhof) mit den INVG-Bussen ist im Tarif enthalten. Sie erhalten die Tickets für den X 109 im Vorverkauf in Ihrem Reisebüro, im INVG-Kundenzentrum in der Dollstraße 7, am ZOB und an allen INVG-Fahrkartenautomaten, zum Fahrerverkaufstarif auch im Bus.

KVB Ingolstadt GmbH, Hindenburgstraße 1, 85057 Ingolstadt, Tel. 0841 305 464 00

airport-express@kvb.ingolstadt.de  
www.kvb.ingolstadt.de

Info-Tel.: (0841) 305-4 64 64



# INGOLSTÄDTER AIRPORT EXPRESS

Info-Tel.: (0841) 305-4 64 64

E-Mail: airport-express@kvb.ingolstadt.de

Internet: www.kvb.ingolstadt.de

# INVG-Vorverkaufsstellen in Ihrer Nähe

Busfahrkarten im Vorverkauf erwerben – die INVG bietet ihren Kunden diesen Service an über 70 Vorverkaufsstellen an. Die Vorteile liegen auf der Hand: Im Vorverkauf kann der Fahrgast die Busfahrkarte günstiger erwerben und das einfach und ohne Hektik. Kartenvorverkaufsstellen finden die Kunden ganz in ihrer Nähe.

”

Wir suchen auch Sie als

## Kartenvorverkaufsstelle

Wenden Sie sich bitte an die  
INVG-Mobilitätszentrale in der Dollstraße 7,  
85049 Ingolstadt, Tel. (0841) 305-46333

“



Im Rathaus der Gemeinde Hepberg bei Petra Mittermüller und Elfriede Pritschet können die Bürger INVG-Tickets im Vorverkauf erwerben. Bei Schülern beliebt: Kinderstreifenkarten für Fahrten zur Schule nach Kösching und Lenting. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr, Dienstag : 14 bis 16 Uhr, Mittwoch: 14 bis 18 Uhr. Fotos: Schmidt



Lotto Cigo im Marktkauf hält für INVG-Kunden das komplette Fahrkartensortiment bereit, u.a. Streifen-, Wochen- und Tageskarten sowie Airport-Express- und Bayern-Ticket. Geschäftsführer Helmut Britt freut sich auf Ihren Besuch.



Die Mailingler Bürger erhalten ihre INVG-Tickets seit vielen Jahren bei Schreibwaren Euringer in der Regensburger Straße 207. Zur Zeit auch das kostengünstige „Närrische Ticket“ für 8 Euro, das am letzten Faschingswochenende (vom Unsinnigen Donnerstag bis zum Aschermittwoch) gültig ist. Damit kommen Faschingsfreunde „narrensicher“ an ihr Ziel. Walburga Euringer-Wolf berät die Kunden gerne bei der Auswahl der verschiedenen Tarife.



Michael Betz (Gemeindekasse) ist in der Gemeinde Großmehring für den Verkauf der INVG-Tickets verantwortlich. Neben Tages- und Streifenkarten, Wochen- und Monatskarten für Schüler und Auszubildende kann hier auch die Großmehring-Karte (gültig für den Ortsbereich) erworben werden. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr, Montagnachmittag: 15.30 bis 17 Uhr, Donnerstagnachmittag: 15.30 bis 17.30 Uhr.



## Ingolstadt

**Bäckerei Würzburger**  
Eichenwaldstraße 76  
Ingolstadt-Gerolfing  
0841 / 82166

**Bürgeramt Neues Rathaus**  
Rathausplatz 4  
Ingolstadt  
0841 / 305-1500

**Drum-Herum**  
Moritzstraße 2  
Ingolstadt  
0841 / 32718

**Getränkemarkt Hörl**  
Dünzlauer Straße 36  
Ingolstadt-Gerolfing  
0841 / 42120

**INVG-Kundenzentrum**  
Dollstraße 7  
Ingolstadt  
0841 / 934180

**Kiosk am ZOB**  
Esplanade 31  
Ingolstadt  
0841 / 1324670

**Klinikum Shop**  
Krumenauerstraße 25  
Ingolstadt  
0841 / 8801022

**KVB Kundenzentrum am ZOB**  
Esplanade 31  
Ingolstadt  
0841 / 33038

**Lotto Schramm**  
Eichenwaldstraße 19  
Ingolstadt-Gerolfing  
0841 / 81122

**Modehaus Xaver Mayr**  
Am Schilffeldmarkt  
Ingolstadt  
0841 / 1484

**Reisebüro Spangler**  
Dollstraße 1  
Ingolstadt  
0841 / 1530

**Reisebüro Stempf**  
**Verkehrsgesell. mbH**  
Mauthstraße 7  
Ingolstadt  
0841 / 938470

**Zeitungs- und Tabakkammerl**  
Moritzstraße 6  
Ingolstadt  
0841 / 32378

**EDEKA Fanderl**  
Berliner Straße 17  
Ingolstadt  
0841 / 72338

**Bäckerei Lederer**  
Georg-Heiß-Straße 34  
Ingolstadt-Unterrunnenreuth  
08450 / 928078

**Bäckerei Lederer**  
Haunwöhler Str. 116  
Ingolstadt-Haunwöhr  
0841 / 9519607

**Lotto Post Eisinger**  
Windener Straße 2  
Ingolstadt-Zuchering  
08450 / 3000 000

**Lotto – Presse Faig**  
Münchener Straße 105  
Ingolstadt  
0841 / 1608180

**Bahnhofsbuchhandlung**  
**Schmitt & Hahn**  
Bahnhofstraße 8  
Ingolstadt  
0841 / 12605017

**Moni's Kramerladen**  
Kirchstraße 40  
Ingolstadt-Hundszell  
0841 / 980792

**Lotto-Press Miedel**  
Münchener Straße 83  
Ingolstadt  
0841 / 72956

**Tourist Information am Hauptbahnhof**  
Elisabethstraße 3  
Ingolstadt  
0841 / 305-3005

**Wöhrl Gemüse**  
Aubürgerstraße 11  
Ingolstadt-Unsernherrn  
0841 / 73811

**EDEKA Fanderl**  
Geisenfelder Straße 42  
Ingolstadt  
0841 / 9612929

**Hillenbrand GmbH&Co. KG**  
Zainerstraße 5  
Ingolstadt  
0841 / 9658-24

**Lotto-Toto Zimmerer**  
Peisserstraße 15  
Ingolstadt  
0841 / 61439

**Stadtteiltreff Augustinviertel**  
Feselenstraße 18  
Ingolstadt  
0841 / 8816636

**Büropa**  
Goethestraße 15  
Ingolstadt  
0841 / 52663

**Friseur Donaubauer**  
Goethestraße 133  
Ingolstadt  
0841 / 59783

**Gemeinnützige Wohnungsbau-GmbH**  
Minucciweg 4  
Ingolstadt  
0841 / 95370

**Getränkemarkt Hörl**  
Georgstraße 7  
Ingolstadt-Unterhaunstadt  
0170 / 2154478

**Lotto im Marktkauf**  
Theodor-Heuss-Straße 19  
Ingolstadt  
0841 / 8815864

**Schreibwaren Euringer**  
Regensburger Straße 207  
Ingolstadt  
0841 / 36464

**E-Center Westpark**  
Am Westpark 6  
Ingolstadt  
0841 / 493110

**Lotto-Toto Maxant**  
Gaimersheimer Straße 58  
Ingolstadt  
0841 / 85960

**Reisebüro im Kaufland**  
Richard-Wagner-Straße 40  
Ingolstadt  
0841 / 485802

**Reisebüro Stempf GmbH, Betriebshof**  
Ettinger Straße 30  
Ingolstadt  
0841 / 4930120

**Schreibwaren Schiemann**  
Ettinger Straße 24  
Ingolstadt  
0841 / 81693

## Baar-Ebenhausen:

**Edeka-Markt Riasanow**  
Münchener Straße 27  
Baar-Ebenhausen  
08453 / 331365

**Gemeinde Baar-Ebenhausen**  
Münchener Straße 55  
Baar-Ebenhausen  
08453 / 32050

**Getränkemarkt Hörl**  
Münchener Straße 112  
Baar-Ebenhausen  
08453 / 9880

## Böhmfeld:

**Metzgerei Pauleser**  
Gaimersheimer Straße 2  
Böhmfeld  
08406 / 91420

## Buxheim:

**Gemeinde Buxheim**  
Dorfplatz 2  
Buxheim  
08458 / 39970

## Eitensheim:

**Gemeinde Eitensheim**  
Eichstätter Straße 1  
Eitensheim  
08458 / 39970

**Metzgerei Pauleser**  
Eichstätter Straße 2  
Eitensheim  
08458 / 4140

## Gaimersheim:

**Markt Gaimersheim**  
Marktplatz 3  
Gaimersheim  
08458 / 32440

**Presse Tabak Danner**  
Untere Marktstraße 1  
Gaimersheim  
0172/8658911

**Regionalbus Augsburg GmbH**  
Carl-Benz-Ring 20  
Gaimersheim  
08458 / 32490

## Geisenfeld:

**Bürgerbüro Stadt Geisenfeld**  
Maximilianstraße 4  
Geisenfeld  
08452 / 98109

**Schreibwaren Bauer**  
Marienplatz 11  
Geisenfeld  
08452 / 635

**Stadt Geisenfeld – Rathaus**  
Kirchplatz 4  
Geisenfeld  
08452 / 9819

## Rottenegg:

**Bäckerei Gehr**  
Dorfstraße 6  
Rottenegg  
08452 / 2122

## Großmehring:

**Gemeinde Großmehring**  
Marienplatz 7  
Großmehring  
08407 / 92940

## Hepberg:

**Gemeinde Hepberg**  
Schulstraße 5  
Hepberg  
08456 / 91680

## Kösching:

**Markt Kösching**  
Marktplatz 1  
Kösching  
08456 / 98910

**Pogo's Mode**  
Untere Marktstr. 3  
Kösching  
08456 / 8662

## Lenting:

**Gemeinde Lenting**  
Rathausplatz 1  
Lenting  
08456 / 92950

## Manching:

**Bäckerei Kuttenreich**  
Ingolstädter Straße 12  
Manching  
08459 / 330862

**Getränkemarkt Schauß**  
Manchinger Straße 39  
Manching-Oberstimm  
08459 / 330055

**Lotto-Toto Karin Rohm**  
Ingolstädter Straße 24  
Manching  
08459 / 6271

**Markt Manching**  
Ingolstädter Straße 2  
Manching  
08459 / 850

**Schreibwaren Legner**  
Schlosserstraße 1  
Manching  
08459 / 6953

## Pförring:

**Postagentur Pollinger**  
Marktplatz 13  
Pförring  
08403 / 686

**Edeka-Markt Kubitzky**  
Max-Pollin-Straße 4  
Pförring  
0173 / 3748817

## Reichertshofen:

**Bäckerei Finkenzeller**  
Herzog-Heinrich-Platz 3  
Reichertshofen  
08453 / 7187

**Markt Reichertshofen**  
Schloßgasse 5  
Reichertshofen  
08453 / 5120

## Langenbruck:

**Bäckerei Häußler**  
Pörnbacher Straße 9  
Langenbruck  
08453 / 332510

## Stammham:

**Gemeinde Stammham**  
Nürnbergers Straße 3  
Stammham  
08405 / 92890  
**Heidi's Buntstift**  
Westerhofener Straße 22  
Stammham  
08405 / 913891

## Vohburg:

**Stadt Vohburg**  
Ulrich-Steinberger Platz 12  
Vohburg  
08457 / 92920

## Wettstetten:

**Bäckerei Sipl**  
Schelldorfer Straße 1  
Wettstetten  
0841 / 9317701

**Lotto Kamal**  
Frühlingstraße 2  
Wettstetten  
0841 / 39221

## Neuburg:

**BahnService Neuburg**  
Bahnhofstraße 126  
Neuburg a.d. Donau  
08431 / 640064

# Motettenchor feiert 50-jähriges Jubiläum

**Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach am 25. März im Festsaal**

Der Ingolstädter Motettenchor feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum! Der Chor wurde 1962 durch Hans Steimer und 25 junge Sängerinnen und Sänger gegründet und hat sich in den folgenden fünf Jahrzehnten nicht nur deutlich vergrößert, sondern hat neben der ursprünglichen a-cappella-Musik auch viele große Werke der Chorliteratur einstudiert und aufgeführt.

Das Jubiläumsjahr wird mit zwei Festkonzerten, einem Festgottesdienst im Münster und weiteren Veranstaltungen und Präsentationen gefeiert. Beginnen wird der Chor und sein musikalischer Leiter Felix Glombitza am 25. März um 18 Uhr im Festsaal des Stadttheaters mit einem der größten Werke der Kirchenmusik, der Matthäus-Passion von Johann Sebastian Bach. Nach den Aufführungen von Hans Steimer (1979 und 1985) und Christoph Hämmerl (2001) wird der Motettenchor dieses Werk das vierte Mal zu Gehör bringen.

Johann Sebastian Bach hat die Leidensgeschichte Jesu nach Texten aus dem Matthäus-Evangelium vertont, mit diversen Passionschorälen versehen und weitere Chöre und Arien nach Dichtungen seines Zeitgenossen Picander eingebaut. Die Komposition für Soli, Doppelchor und Doppelorchester ist ein bewegendes und ergreifendes Zeugnis tiefer Frömmigkeit und künstlerischer Meisterschaft. Nach der Uraufführung in der Leipziger Thomaskirche im Jahre 1727 geriet das Werk bis



Ingolstädter Motettenchor

zur Wiederaufführung durch Felix Mendelssohn-Bartholdy im Jahre 1829 in Vergessenheit. Seitdem ist diese Passion aus den Konzertsälen und Kirchen weltweit nicht mehr wegzudenken.

Felix Glombitza leitet am 25. März ab 18 Uhr im Festsaal den Ingolstädter Motettenchor, das Barockensemble „La Banda“ und als Ripieno-Chor die „Großen Nachtigallen“. Als Solisten wirken mit: Judith Spiesser (Sopran), An-

nette Seiltgen (Alt), Maximilian Kiener (Tenor), Thomas Gropper und Nikolai Ardey (Bass). Der Kartenverkauf beginnt am 14.02. beim DK-Office und dem Musikhaus Zäch, bei den Chormitgliedern sowie im Internetverkauf unter [www.donaukurier.de/ticketservice](http://www.donaukurier.de/ticketservice). Karten gibt es zu 28, 24, 20 und 15 € (Ermäßigung 5 €). Vor dem Konzert gibt es um 17 Uhr im Konferenzraum der Theaterrestaurants eine Werk-Einführung durch Dr. Iris Winkler.

**Neue Herausforderungen und innovative Lösungen, der Reiz einer wichtigen Aufgabe im öffentlichen Interesse, dynamisch denken, umweltbewusst handeln – und für die Zukunft Zeichen setzen: das ist die Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH, INVG.**

## Wir suchen

*anlässlich der Verkehrserhebungen 2012*

## Studenten

*für die Durchführung von Verkehrszählungen.*

*Ihre Arbeitszeit ist flexibel: An verschiedenen Wochentagen und mit wechselnden Einsatzzeiten zwischen dem 1. März 2012 und dem 31. März 2012.*

## Interesse?

*Dann melden Sie sich einfach bei uns. Wir haben unter der Telefonnummer (0841) 30546333, Montag mit Donnerstag von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr oder E-Mail [info@invg.de](mailto:info@invg.de)*

*weitere Informationen für Sie.*

*Dollstraße 7 • 85049 Ingolstadt • [info@invg.de](mailto:info@invg.de)*



# Attacke auf die Lachmuskeln

Es gibt noch Tickets für die Kabaretttage Ingolstadt

Die Ingolstädter Kabaretttage gehen im Januar 2012 in die 28. Runde und das wie gewohnt mit so hochkarätigen Kabarettisten wie Willy Astor, Ottfried Fischer oder Martina Schwarzmann. Zahlreiche Schmankerln warten in diesem Jahr auf die Freunde des scharfsinnigen Humors – kein Wunder also, dass bereits einige Veranstaltungen ausverkauft sind. Für viele der über 50 Termine sind noch Tickets im Verkauf.

## Noch nicht ausverkaufte Veranstaltungen:

### Montag, 6. Februar

20.30 Uhr Oliver Lendl „Die Show der 1000 Wunder“ (Ösi-Special 1) – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Donnerstag, 9. Februar

20.30 Uhr Faberhaft Guth „Die Erlebnisdusche“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Samstag, 11. Februar

20 Uhr Florian Schroeder „Offen für alles und nicht ganz dicht“ – Haus der Jugend / Fronte Vvk 22 € / Ak 23 €

### Sonntag, 19. Februar

20.30 Uhr Ludwig Müllers „Schüttelreim-Gala mit Gästen“ – KKB Neue Welt (Ösi-Special 2) Vvk 19,80 € / Ak 20 €

### Dienstag, 21. Februar

20.30 Uhr Mac Härder „Die Radieschen von oben“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Mittwoch, 22. Februar

20.30 Uhr Heinrich Pachtl „Das überleben wir“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Donnerstag, 23. Februar

20.30 Uhr Das Geld liegt auf der Fensterbank Marie „Mitternacht Spaghetti“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Samstag, 25. Februar

20 Uhr Ringsgwandl & Band „Staffabruck – ein akustischer Abend“ – Haus der Jugend / Fronte Vvk 27,50 € / Ak 28 €

### Sonntag, 26. Februar

19 Uhr Ringsgwandl & Band „Staffabruck – ein akustischer Abend“ – Haus der Jugend / Fronte Vvk 27,50 € / Ak 28 €

### Donnerstag, 1. März

20.30 Uhr Lisa Feller „Kill Bernd – aber vorher bringt er noch den Müll runter“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Sonntag, 4. März

19 Uhr Chris Boettcher „Paparazzo“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 16,50 bis 25,30 € / Ak 17 bis 26 €

### Mittwoch, 7. März

20 Uhr Vince Ebert „Freiheit ist alles“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 16,50 bis 25,30 € / Ak 17 bis 26 €

### Freitag, 9. März

20 Uhr Han's Klaffl „Restlaufzeit – Unterrichten bis der Denkmalschutz kommt“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 16,50 bis 25,30 € / Ak 17 bis 26 €

### Sonntag, 11. März

19 Uhr Monaco Bagage „plays Fredl Fesl – alles außer Gitarre“ – Haus der Jugend / Fronte Vvk 24,20 € / Ak 25 €

### Dienstag, 13. März

20.30 Uhr Nils Heinrich „Weiß Bescheid“ – KKB Neue Welt Vvk 17,60 € / Ak 18 €

### Mittwoch, 21. März

20 Uhr Helmut Schleich „Nicht mit mir!“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 16,50 bis 25,30 € / Ak 17 bis 26 €

### Donnerstag, 22. März

20.30 Uhr Schwarze Grütze „Tabularasa Trotz Tohuwabohu“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

### Dienstag, 27. März

20.30 Uhr Zärtlichkeiten mit Freunden „Das Letzte aus den besten 6 Jahren“ – KKB Neue Welt Vvk 17,60 € / Ak 18 €

### Donnerstag, 29. März

20.30 Uhr Katharina Witerzens „Katharina's Schaubude“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €



Tina Teubner



Michael Ebnert



Florian Schroeder



Wiglaf Droste



„Mitternacht Spaghetti“

**Montag, 2. April**

20.30 Uhr Tina Teubner „Aus dem Tagebuch meines Mannes“ – KKB Neue Welt Vvk 19,80 € / Ak 20 €

**Dienstag, 3. April**

20.30 Uhr Gernot Haas „Esoderrisch – zum Totlachen und Reinkarnieren“ – KKB Neue Welt Vvk 17,60 € / Ak 18 € (Ösi-Special 6)

**Dienstag, 10. April**

20.30 Uhr Murat Topal „MultiTool. Der Mann für alle Fälle“ – KKB Neue Welt Vvk 17,60 € / Ak 18 €

**Montag, 16. April**

20.30 Uhr Wiglaf Droste „Auf sie mit Idyll“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

**Dienstag, 17. April**

20.30 Uhr Klaus Karl-Kraus „Kerwa-Gschmarri“ – KKB Neue Welt Vvk 19,80 € / Ak 20 €



Katharina Witerzens

**Samstag, 21. April**

20 Uhr Lizzy Aumeier „Sex und Macht“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 16,50 bis 25,30 € / Ak 17 bis 26 €

**Sonntag, 22. April**

19 Uhr Willy Astor „Nachlachende Rohstoffe – Neues vom Oral-Apostel“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 19,80 bis 27,50 € / Ak 20 bis 28 €

**Montag, 23. April**

20.30 Uhr Roland Baisch „Der graue Star“ – KKB Neue Welt Vvk 16,50 € / Ak 18 €

**Dienstag, 24. April**

20.30 Uhr Michael Ehnert „Das Tier in mir – Deutschland primat“ – KKB Neue Welt Vvk 19,80 € / Ak 20 €

**Nachschlag:**

**Freitag, 18. Mai**

20 Uhr Dieter Nuhr „Nuhr unter uns“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 25,30 bis 31,90 € / Ak 26 bis 33 €



Schwarze Grütze

**Samstag, 22. September**

20 Uhr Volker Pispers „Bis neulich aktualisiert 2012“ – Festsaal Ingolstadt Vvk 18,70 bis 25,30 € / Ak 19 bis 26 €

# Busfahren mit der Eintrittskarte

**Kartenvorverkauf:** In den bekannten Vorverkaufsstellen bzw. über das Internet unter [www.donaukurier.de/ticketsservice](http://www.donaukurier.de/ticketsservice) oder die Hotline 0841 – 9666 800.



Zärtlichkeiten mit Freunden



Gernot Haas



Ludwig Müller